



Väter-Kinder-Deko

Gemeinsam gebastelter Schmuck aus Holz ziert den Weihnachtsbaum auf dem Tana-Schanzara-Platz.
Seite 4



Bildung und eine warme Mahlzeit pro Tag

Ehrenfelderin sammelt Spenden für afghanischen Kindergarten. Seite 17

„Blaue Herzen“ schlagen seit 25 Jahren für den VfL

Ehrenfelder Fan-Club „Blue Hearts“ feiert im Dezember Jubiläum. Seiten 26-27



TERMINÄNDERUNGEN DER ABFALLSAMMLUNG FÜR DAS JAHR 2026

Die Terminänderungen gelten für alle Abfallarten.

Alle Leerungstermine inklusive Terminänderungen finden Sie online unter usb-bochum.de.

Einfach QR-Code scannen, anzeigen lassen und bei Bedarf ausdrucken.



01.01.26 – Neujahr

Von Donnerstag	01.01.26	auf Freitag	02.01.26
Von Freitag	02.01.26	auf Samstag	03.01.26

03.04.26 – Karfreitag

Von Montag	30.03.26	auf Samstag	28.03.26
Von Dienstag	31.03.26	auf Montag	30.03.26
Von Mittwoch	01.04.26	auf Dienstag	31.03.26
Von Donnerstag	02.04.26	auf Mittwoch	01.04.26
Von Freitag	03.04.26	auf Donnerstag	02.04.26

06.04.26 – Ostermontag

Von Montag	06.04.26	auf Dienstag	07.04.26
Von Dienstag	07.04.26	auf Mittwoch	08.04.26
Von Mittwoch	08.04.26	auf Donnerstag	09.04.26
Von Donnerstag	09.04.26	auf Freitag	10.04.26
Von Freitag	10.04.26	auf Samstag	11.04.26

01.05.26 – Tag der Arbeit (Achtung: Dieses Mal vorgezogen)

Von Montag	27.04.26	auf Samstag	25.04.26
Von Dienstag	28.04.26	auf Montag	27.04.26
Von Mittwoch	29.04.26	auf Dienstag	28.04.26
Von Donnerstag	30.04.26	auf Mittwoch	29.04.26
Von Freitag	01.05.26	auf Donnerstag	30.04.26

14.05.26 – Christi Himmelfahrt

Von Donnerstag	14.05.26	auf Freitag	15.05.26
Von Freitag	15.05.26	auf Samstag	16.05.26

25.05.26 – Pfingstmontag

Von Montag	25.05.26	auf Dienstag	26.05.26
Von Dienstag	26.05.26	auf Mittwoch	27.05.26
Von Mittwoch	27.05.26	auf Donnerstag	28.05.26
Von Donnerstag	28.05.26	auf Freitag	29.05.26
Von Freitag	29.05.26	auf Samstag	30.05.26

04.06.26 – Fronleichnam

Von Donnerstag	04.06.26	auf Freitag	05.06.26
Von Freitag	05.06.26	auf Samstag	06.06.26

03.10.26 – Tag der Deutschen Einheit

Fällt auf einen Samstag.

01.11.26 – Allerheiligen

Fällt auf einen Sonntag.

25.12.26 – 1. Weihnachtsfeiertag

Von Montag	21.12.26	auf Samstag	19.12.26
Von Dienstag	22.12.26	auf Montag	21.12.26
Von Mittwoch	23.12.26	auf Dienstag	22.12.26
Von Donnerstag	24.12.26	auf Mittwoch	23.12.26
Von Freitag	25.12.26	auf Donnerstag	24.12.26

26.12.26 – 2. Weihnachtsfeiertag

Fällt auf einen Samstag.

01.01.27 – Neujahr

Von Freitag	01.01.27	auf Samstag	02.01.27
-------------	----------	-------------	----------

ZUKUNFT GEMEINSAM UNTERNEHMEN.

usb-bochum.de

5



Treckerkonvoi fährt durchs Ehrenfeld

26



Blaue Herzen schlagen für den VfL

9



Die Wiesentrolle suchen ein neues Zuhause

19



„Käse-Volker“ Skrotzki macht Feierabend

18 Wochenmarkt: Austernpilze und Jumbo-Erdnüsse

22-23 Termine im Ehrenfeld

23-24 Gottesdienste im Ehrenfeld

editorial

Liebe Ehrenfelder!

Das Jahr 2025 neigt sich langsam aber sicher dem Ende entgegen. Rückblickend war auch 2025 wieder ein sehr ereignisreiches Jahr: Die Drusenbergschule hat ein Grünes Klassenzimmer bekommen, das Schauspielhaus ist weiterhin kultureller Mittelpunkt, Halbmarathonläufer machten das Ehrenfeld zur Sport-Bühne, und mit der „bib der Dinge“ ist ein spannender, neuer Nachbar ins Viertel gezogen. Daraus ergeben sich doch schöne Aussichten für 2026!

Im Namen von Geschäftsleitung, Anzeigenverkauf, Redaktion und Vertrieb wünsche ich Ihnen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest im Kreis der Familie, mit Partnern und Freunden sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund und freuen Sie sich auf die lokalen Nachrichten und Informationen, mit denen „Der Ehrenfelder“ Sie auch im Jahr 2026 wieder zuverlässig versorgen wird.

Herzlichst, Michael Zeh



Med. Fußpflege
E. Vollmer
Inh. S. Brocksleper

Ich wünsche meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!

Hattinger Str. 46 · 44789 Bochum
Termine nach Vereinb.: Mo.-Do. 9-17.00 Uhr
Tel.: 0234 - 31 12 71

Kfz Ader GmbH
Hattinger Str. 182
44795 Bochum
Telefon: 0234 / 588 67 47
E-Mail: info@Kfz-Ader.de
Kfz-Ader.de

Wir tun alles für Ihr Auto!

Hauptuntersuchungen*

Unfallschadenbeseitigung

Glasservice

Klimaanlagen

Wartungsdienste

Denken Sie an den Reifenwechsel!

TERMINE AB SOFORT MÖGLICH!

WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN!

*Hauptuntersuchung (HU) nach §29 und §47a der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation.

Bei uns profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung der Firma

Bente's

Räumungsteam
Kathrin Kasper
Haushaltsauflösungen
Entsorgung & Entrümpelung

Tel: 0178 - 350 59 95

www.räumungsteam-kasper.de

entsorgen & fairwerten

OLLYS EINWURF

komm wir essen oma!

Ein Komma an der richtigen Stelle kann Leben retten und der Großmutter weitere schöne Jahre beschern. Das wird in der heutigen Konversation junger Menschen gern verdrängt. Beim Handy muss alles schnell und einfach gehen. Neben fehlender Punkt- und Kommasetzung wird mittlerweile auch die Groß- und Kleinschreibung als störend empfunden. Natürlich, Sprache entwickelt sich, folgt Trends und Moden und zu allen Zeiten entstanden neue Wörter, die sich jedoch nur selten lange halten, häufig der Logik entbehren und es in den meisten Fällen nicht in den Duden schaffen. Das Jugendwort des Jahres „das Crazy“ wird dieses Schicksal ebenfalls ereilen, da bin ich sicher.

Wie hilfreich eine zumindest rudimentäre Interpunktion ist, verdeutlichte bereits die Überschrift, aber auch die Groß-/Kleinschreibung birgt Vorteile und beugt Missverständnissen vor. Es ist ein Unterschied, ob Ex-DDR-Lenker Honecker liebe Genossen hatte oder Margots Liebe genossen hatte. Oder man



wünscht manch Möchtegern-lyriker, wäre er doch Dichter. Hingegen wünschte Oma sich von Opa, wäre er doch dichter. Fest steht, ein Großbuchstabe an der korrekten Stelle hat enorme Macht. Das würde auch Ex-Eiskunstlaufikone Rudi Cerne unterschreiben, da er in Aktenzeichen XY eher verkündet: Ein Gefangener floh als ein gefangener Floh. Lediglich für den englischen Ex-Herzog und Epstein-Spezi Andrew wäre die Kleinschreibung ein Glücksfall, da er sowohl für die nackte Sucht als auch die Nackte sucht Sympathien hätte.

Vielleicht hält es die Jugend daher heute eher mit Oscar Wilde, der einst resignierend feststellte: Das Leben ist zu kurz, um Deutsch zu lernen.



Mit nachhaltiger Dekoration geschmückt steht der Weihnachtsbaum auf dem Tana-Schanzara-Platz. Mitarbeiter der Stadtverwaltung haben den Baum Ende November aufgestellt. In guter Tradition hat sich SPD-Ratsmitglied Jens Matheuszik aufgemacht und den Schmuck organisiert. Die Kinder des Evangelischen Familienzentrums „Hand in Hand“ an der Dibergerstraße bastelten bei einer Vater-Kind-Aktion der Jüngsten fleißig aus Holz 40 Anhänger in Form von Sternen, Weihnachtskugeln, Glocken und Tannenbäumen – angemalt und auch mit Glitzer versehen. Die Dekoration brachten sie zum Tana-Schanzara-Platz. Michael Zeh aus der Redaktion vom „Ehrenfelder“ kletterte auf die Leiter und hängte die Holz-Anhänger auf, die weiterhin wiederverwendet werden können, in den Baum. Zu guter Letzt spendierte Jens Matheuszik im Namen der SPD Ehrenfeld für jedes Kind der Gruppe „Der Club der Großen“ mit Barbara Roden, Julia Schoppe und Dean Presler als Betreuer einen Schoko-Weihnachtsmann – insgesamt zwölf Stück.

Foto: 3satz/Jens Lukas



hohmann
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr



Wir erschaffen PERFEKTION.

hohmann-schuhtechnik.de

Täglich wechselnder Mittagstisch ab 11³⁰ Uhr



Fleischerei
Hirsch
Inh.: Norbert Hirsch

...über 70 Jahre stets zu Ihren Diensten!

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und alles Gute für 2026!

Mo. 8-13 Uhr · Di.-Fr. 8-13 Uhr, 15-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr
Pieperstraße 29 · 44789 Bochum · Tel.: 0234/331094

Nutzen Sie auch unseren Cateringservice!



Weihnachts-Trecker leuchten wieder am 3. Advent

Landwirt Guido Schulte-Schüren organisiert die Lichterfahrt

Freunde weihnachtlicher Aktionen kommen am 3. Advent (Sonntag, 14. Dezember) auf ihre Kosten. Landwirt Guido Schulte-Schüren hat erneut den glanzvollen Weihnachtskonvoi von Stiepel bis in das Ehrenfeld und wieder zurück nach Stiepel organisiert.

Die Vorfreude ist bereits groß: Sowohl bei den Landwirten, die sich mit ihren Traktoren und Nutzfahrzeugen auf den Weg vom Bochumer Süden in Richtung Norden aufmachen, als auch bei den vielen Schaulustigen, die in den vergangenen Jahren an den Straßen standen und ihre helle Freude hatten.

Treffpunkt für die Landwirte ist der Parkplatz an der Gräfin-Imma-Schule, ab 17 Uhr geht es von Stiepel aus in die Bochumer Innenstadt. Zur Orientierung für alle, die den Konvoi auf der 20 Kilometer langen Strecke verfolgen möchten: Es geht über die Kemnader Straße in Richtung Stiepel-Mitte, links in die Surkenstraße, über die Stiepeler Straße bis zur Markstraße, dann nach links Richtung Weitmar-Mark. Im Kreisverkehr geht es geradeaus weiter



Die weihnachtlich geschmückten Trecker fahren auch in diesem Jahr wieder mitten durch das Ehrenfeld. Foto: 3satz/H.-W. Sure

auf die Heinrich-König-Straße, zur Blankensteiner Straße und weiter zur Hattinger Straße. Von dort aus macht sich der Konvoi auf den Weg ins Ehrenfeld. An Meinolphuskirche und Schauspielhaus vorbei geht es auf die Oskar-Hoffmann-Straße Richtung Exzenterhaus. Über Universitätsstraße, Wasserstraße und Wiemelhauser Straße geht es durch das Kirchviertel wieder zur Markstraße und über die Königsallee wieder zurück nach Stiepel zur Gräfin-Imma-Schule.

Vor allem Familien mit kleinen

und großen Kindern hatten in der Vergangenheit großen Spaß. Die 86 knatternden Fahrzeuge waren im vergangenen Jahr mit Lichterketten und üppiger Weihnachtsde-

koration geschmückt. Auf einigen Traktoren saß ein Weihnachtsmann am Steuer. Organisator Guido Schulte-Schüren plant zum zweiten Mal eine Spendenaktion zugunsten des Kinder- und Jugend-Hospizdienstes. Als Grundlage bezahlen alle Teilnehmer eine Startgebühr von 10 Euro. Schulte-Schüren sagt: „Zudem werden wir zu Spenden unter den Menschen am Straßenrand aufrufen.“ Im vergangenen Januar berichtete Schulte-Schüren von einer großen Spendensumme: 16.500 Euro kamen beim Kasensturz heraus.

Bis zum 31. Dezember ist das Spendenkonto freigeschaltet: Dt. Kinderhospiz Dienste e.V. DE92441600146576795811 Verwendungszweck: Lichterfahrt

SIEVERS
FUSSBODENTECHNIK
Kohlenstraße 31 • 44795 Bochum
Tel.: (02 34) 4 37 86
info@sievers-fussbodentechnik.de
www.sievers-fussbodentechnik.de

Über Universitätsstraße, Wasserstraße und Wiemelhauser Straße geht es

durch das Kirchviertel wieder zur Markstraße und über die Königsallee wieder zurück nach Stiepel zur Gräfin-Imma-Schule.

Vor allem Familien mit kleinen

Praxis für Physiotherapie

Physio am Lohring
Florian Hostadt

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Krankengymnastik am Gerät
Lymphdrainage
Osteopathie

Herzliche Weihnachtsgrüße und einen Guten Rutsch in das neue Jahr 2026, vom gesamten Team der Praxis Physio am Lohring. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

www.physio-am-lohring.de

APOTHEKE am Schauspielhaus
Ihre Gesundheit in der Hauptrolle

20% Rabatt* auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Gültig bei Vorlage dieses Coupons und nur auf Lagerartikel. Ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezepturen, Medizinprodukte, Angebote, Masken und Schnelltests. Aktionen sind nicht kombinierbar – gültig bis 31.12.2025

Apotheke am Schauspielhaus • Sahra Sarajian
Königsallee 18 • 44789 Bochum
Mo - Fr: 8.30-18.30 Uhr • Sa: 9.00-13.30 Uhr
0234/337424 | info@apotheker-schauspielhaus.de

Virginia Woolfs „Orlando“ feiert Premiere

Schauspielhaus: Zum Jahresabschluss große Silvesterparty

Im Mittelpunkt des Dezember-Spielplans im Schauspielhaus steht die Premiere von Virginia Woolfs „Orlando“ am Samstag, 20. Dezember, ab 19.30 Uhr in den Kammerspielen. Regisseur Martin Laberenz bringt den Kult-Roman über Geschlechter-Identität und die Sehnsucht nach Verwandlung mit den Schauspiel-Studierenden der Folkwang Universität der Künste auf die Bühne.

Die Inszenierung über einen Menschen, der als Mann geboren wird und als Frau weiterlebt, führt das Publikum durch vier Jahrhunderte Literatur- und Gesellschaftsgeschichte und erzählt von der Freiheit, Grenzen zu überschreiten und die eigene Identität zu hinterfragen.



Frank Goosens präsentiert sein „Silvester Spezial 2025“

Foto: Sandra Schuck



Zu Silvester gibt es den Liederabend „Kreislers kalte Füße“ mit (von links) Mickey Neher, Veronika Nickl, und Jörg Siebenhaar im Schauspielhaus.
Foto: Birgit Hupfeld

Tags zuvor, am Freitag, 19. Dezember, feiert im Theaterrevier Nils Zapfes Inszenierung von Ödön von Horváths „Jugend ohne Gott“ Premiere. Schauspieler Dominik Dos-Reis präsentiert ab 19.30 Uhr den Stoff über die dramatischen Auswirkungen von medialer Propaganda in einer Gesellschaft kurz vor Kriegsbeginn als eindringliches Solo, das von dem Musiker Christoph Hamann („Apparat“) live begleitet wird. Die Aufführung richtet sich an Menschen im Alter ab 13 Jahren.

Bei der Lesung und Podiumsdiskussion „Mit Hannah Arendt über Israel und Palästina nachdenken“ am Freitag, 12. Dezember, in den Kammerspielen laden das Schauspielhaus und das Fritz Bauer Forum ab 19.30 Uhr zum Austausch über die ungelöste

Frage des Zusammenlebens in Israel und Palästina ein. Ausgehend von Texten der deutsch-jüdischen Publizistin Hannah Arendt werden unterschiedliche Perspektiven aufgegriffen und historische wie aktuelle Konfliktlinien reflektiert.

In der Zeit des Nationalsozialismus hat es allein in Bochum 180 Zwangsarbeiterlager gegeben. Im Rahmen der Buchvorstellung „Als die Holzschuhe zerbrachen, ging ich barfuß“ am Samstag, 13. Dezember, ab 19.30 Uhr im Oval Office berichten die Herausgeber und Herausgeberinnen aus ihren Recherchen über das Bochumer Lager Bergerer Straße. Im Anschluss lesen Ensemblemitglieder aus den Zeugnissen und Berichten ehemaliger Gefangener. Traditionell verleiht der Freun-

deskreis des Schauspielhaus Bochum zum Ende des Jahres den Bochumer Theaterpreis im Rahmen einer Feierstunde an zwei Mitglieder des Ensembles. In diesem Jahr findet die Verleihung am Samstag, 13. Dezember, um 21.45 Uhr im Anschluss an die Vorstellung „RCE“ in den Kammerspielen statt. Alle Theaterinteressierten sind bei freiem Eintritt eingeladen.

Einen weiteren Grund zum Feiern gibt es am Freitag, 19. Dezember, im „Tanas“: Bei „100 Jahre Tana Schanzara!“ erinnern ab 19.30 Uhr Ensemblemitglieder sowie Wegbegleiterinnen und -begleiter an eine der ganz Großen der Bochumer Theatergeschichte und feiern gemeinsam ihren 100. Geburtstag.

Zu den weiteren Dezember-Höhepunkten gehören zahlreiche Gastspiele, die Künstler wie Andreas Rebers (14. Dezember), das Team der Akte X-Mas (15. Dezember), Christian Ehring (17. Dezember) sowie Bjarne Mädel und Sven Stricker für eine Lesung aus Sörensen macht Urlaub (29. Dezember) nach Bochum führen. Zum Jahreswechsel wird am 31. Dezember nach Vorstellungen des Liederabends „Kreislers kalte Füße“ und Frank Goosens „Silvester Spezial 2025“ im Schauspielhaus eine große Silvesterparty gefeiert.

F.M. HOFFMANN
Heizung • Sanitär • Solar
Die Profis für ihre Bad- und Heizungsmodernisierung
Allen Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes 2026!
44805 Bochum / Castroper Hellweg 409
Tel.: 0234 - 89 11 90 / www.fm-hoffmann.de

S. Böger
Ihr Meisterbetrieb für:
Heizung • Elektro • Sanitär

Markstr. 348
44799 Bochum
Tel.: 02 34 / 973 57 04
Blücherstr. 57a
44866 Bochum
Tel.: 0 23 27 / 91 95 200
Allen Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes 2026!

- Anlagenbau
- Kundendienst
- Ölfeuerung
- Gasfeuerung
- Wärmepumpen
- Komplettbäder
- Solar
- Rohrreinigung
- Kernbohrung

Fahrstuhl fährt erst im nächsten Jahr

Bauprojekt verzögerte sich wegen einer Insolvenz

Bis ins nächste Jahr hat das Schauspielhaus eine Baustelle. Auf Höhe des Oval Office an der Saladin-Schmitt-Straße wurde in den vergangenen Monaten ein 15 Meter hoher Turm für einen Aufzug für alle Etagen fertiggestellt. Die Inbetriebnahme war für September anvisiert worden, wird jetzt aber wohl erst im Februar stattfinden.

Die Baumaßnahmen sind zwar weitestgehend abgeschlossen. Der Hauptakteur der Maßnahme, der Aufzugsbauer, hat allerdings in der Zwischenzeit Insolvenz angemeldet. Daher mussten die Arbeiten wie etwa am Glasportal, die TÜV-Abnahmen sowie weitere Sicherheitsabnahmen von der Stadt Bochum anderweitig vergeben werden. „Hier sind jetzt auch vergaberechtliche Belange zu berücksichtigen. Zusätzlich sind die

juristischen Vorgaben einer Insolvenz zu beachten“, sagt Stadtsprecher Peter van Dyk. Der Fahrkorb des Aufzuges ist für maximal 13 Personen oder eine Krankentrage ausgelegt. Der gesamte Höhenunterschied der Ebenen liegt bei ca. zwölf Metern. Der angepeilte Kostenrahmen werde nicht gesprengt, sagt Peter van Dyk. Vor einigen Monaten wurde von einem Betrag „im hohen sechsstelligen Bereich“ gesprochen. Durch die Unterstützung des Förderprogramms Investitionen für nationale Kultureinrichtungen werden 50 Prozent der Kosten vom Bund übernommen. Unterdessen ist der barrierefreie Zugang zum Tanas fertiggestellt worden. Auch der neue Küchenanbau ist in Betrieb. Die Außenanlagen sind bis auf Restarbeiten (Bepflanzung, Verkleidung der Rampenwände) ebenfalls fertig.



Der Bau des neuen Aufzuges am Schauspielhaus hat im vergangenen Sommer begonnen. Foto: 3Satz/Jens Lukas

Ensemble spannt „Goldenes Tuch“

Das Ensemble des Schauspielhauses Bochum wird in diesem Jahr zur Adventszeit erneut Spenden für Bochumer Geflüchteten-Initiativen sammeln. Bis zum 31. Dezember werden nach den Vorstellungen Schauspieler am Theaterausgang das Goldene Tuch bereithalten, in das die Gäste eine Geldspende legen können. Die Aktion Goldenes Tuch findet bereits seit dem Jahr 2015 statt. Mehrere Zehntausend Euro wurden gesammelt. Allein im vergangenen Jahr spendete das Theaterpublikum einen Gesamtbetrag von 26.353,34 Euro.

Yazdani erhält Boy-Gobert-Preis

Ein neues Ensemble-Mitglied des Schauspielhauses hat einen renommierten Preis gewonnen: Payam Yazdani war Ende September in der Produktion „KRACH - Songs für die Krise“ erstmals auf der Bühne zu erleben, und wird am 7. Dezember mit dem mit 10.000 Euro dotierten Boy-Gobert-Preis der Körber-Stiftung ausgezeichnet. Der Preis ehrt seit 1981 den schauspielerischen Nachwuchs an Hamburger Bühnen. Yazdani (Jahrgang 1994) ist auch am Jungen Schauspielhaus Hamburg zu sehen. Die Jury überzeugte Yazdani „als vielseitiger und lustvoller Spieler, der seinen Figuren und seinem Publikum mit Klarheit und wahrnehmbarer Haltung begegnet“.

www.dietrich-schicchi.de
Kemnader Str. 1 | 44797 Bochum | Telefon +49 (0)234-915 88 0 90

Ihre Immobilie ist etwas Einzigartiges: Wir finden den richtigen Käufer! DIETRICH & SCHICCHI IMMOBILIEN hilft.

Raum für Individualisten

DIETRICH & SCHICCHI IMMOBILIEN

Wir wünschen allen Lesern des Ehrenfelders frohe Festtage und einen guten Start in das Jahr 2026!

Autohaus Frohn
Dieselstr. 2 - 44805 Bochum
Telefon +49 (0)234 85751
www.auto-frohn.de

Gedenken an Wilhelm Engel

Christian Herker und Daniela Arndt reinigen Stolperstein im Ehrenfeld

Anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus am 9. November hat die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) Bochum den Stolperstein für Wilhelm Engel an der nach ihm benannten Straße im Ehrenfeld gereinigt. Engel (1881-1945) war ein katholischer Gewerkschafter, Sekretär der Zentrumsparterie und unerschütterlicher Verfechter sozialer Gerechtigkeit, der 1945 vom NS-Regime im Gefängnis Berlin-Moabit ermordet wurde.

„Wilhelm Engel steht für Mut, Solidarität und die Würde des Menschen – Werte, die die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft bis heute prägen“, sagt Christian Her-



Christian Herker (links) und Daniela Arndt von der CDA Bochum putzten den Stolperstein von Wilhelm Engel. Fotos (2): CDA

ker, Kreisvorsitzender der CDA Bochum. „Gerade am 9. November erinnern wir uns daran, dass Demokratie und Freiheit nicht selbstverständlich sind. Wir müssen Haltung

zeigen, auch wenn es unbequem ist.“ Daniela Arndt, erste stellvertretende CDA-Kreisvorsitzende, sagt: „Es ist uns ein besonderes Anliegen, Wilhelm Engel zu gedenken.

Sein Leben und sein Einsatz für Arbeitnehmerrechte und christliche Werte sind ein Vorbild für uns alle – und für unsere Arbeit in der CDA Bochum.“

Wilhelm Engel wuchs als Sohn eines Grubenschmieds im Bergischen Land auf, arbeitete als Maschinenschlosser und wurde 1909 Gewerkschaftssekretär des Christlichen Metallarbeiterverbandes. 1925 übernahm er die Geschäftsführung der Zentrumsparterie in Bochum. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten verlor Engel seine politische Position, engagierte sich jedoch weiterhin in kirchlich-sozialen Kreisen, bis er 1944 verhaftet und 1945 im Zellengefängnis Berlin-Moabit ums Leben kam.

Stadtwerke warnen vor Betrugsanrufen

Energie- und Wasserversorger rät zur Vorsicht und bietet Hilfe an

In Bochum werden offenbar vermehrt Bürgerinnen und Bürger von Anrufern eines Fremdanbieters mit unlaute-ren Mitteln zu einem Versorgerwechsel gedrängt. Verunsicherte Kunden meldeten sich bei den Stadtwerken und schilderten die Betrugsma-sche der Anrufer. Kundenda-ten wurden abgefragt, unter

dem Vorwand, mit den Stadt-werken zu kooperieren oder im Auftrag der Stadtwerke anzurufen und die Stromver-träge optimieren zu wollen. Im Anschluss wurde ein Anbieter-wechsel im Namen der Kun-den durchgeführt. Die Anrufe wurden von einer Nummer mit Hamburger Vorwahl (040) ge-tätigt, die nicht zurückgerufen

werden kann.

„Wir raten zu äußerster Vor-sicht: Geben Sie am Telefon keine persönlichen Daten oder Bankverbindungen preis und lassen Sie sich nicht zu einer spontanen Zusage oder einem Vertragsabschluss drängen. Wer dennoch un-gewollt einem Vertrag zuge-stimmt hat, kann diesen inner-

halb von 14 Tagen widerrufen und vom Vertrag zurücktreten“, erklärt Stadtwerke-Presse-sprecher Jascha Dröge. Besorgte Kunden können sich jederzeit an die Service-Num-mer der Stadtwerke Bochum unter Telefon (0234) 9603737 wenden, um ihre Anliegen mit Kundenberatern zu bespre-chen.

WIR WÜNSCHEN ALLEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
★ **GESEGNETES**
★ **NEUES JAHR!**



Projektplanung und -begleitung vom
Bauantrag über Statik, Holzbautechnik
bis zum Innenausbau. Schlüsselfertige
Dachgauben. Terrassen, Wintergärten,
Pergolen, Balkone, Carports & Loggien.



**ZIMMEREI
ZIMMERMANN** GmbH
SEIT 1971 MACHEN WIR MEHR AUS HOLZ!

**Dertmanns Feld 23
44797 Bochum**
info@zimmerei-zimmermann.de



**Tel. (0234) 47 12 41
Fax (0234) 948 95 93**
www.zimmerei-zimmermann.de

Wiesentrolle suchen ein neues Zuhause

Baum im Wiesental wurde Anfang November gefällt

Die Wiesentrolle sind heimlos. Die Hauptdarsteller des von Thomas Zehnter entwickelten Abenteuerspiels suchen im Wiesental ein neues Zuhause. Denn der alte Baum, der bislang ihre Wohnung war, wurde gefällt.

Seit Ostern wurden die Abenteuer mit der Anleitung im Internet unter www.derwiesentroll.de und der Ausführung vor Ort im Ehrenfeld 1762 Mal gespielt. Das Haus der Trolle im Nordosten des Wiesentals war dazu ein möglicher Startpunkt. „Eigentlich wollten die Wiesentrolle sich jetzt in den Winterschlaf begeben. Jetzt müssen sie erstmal eine neue Wohnung suchen“, sagt

Thomas Zehnter. Er nimmt per E-Mail unter x@10ter.de – insbesondere von Kindern – Vorschläge für eine neue Heimat für Vater Skyrgamur, Gattin Arwen, Tochter Ronda und Sohn Aranel entgegen.

„Der stattliche Baum beeindruckte mit seinen vielen Baumpilzen, die wie kleine Erker wirkten und ihm einen besonderen Charakter gaben“, sagt Thomas Zehnter, „die Entscheidung, ihn damals auszuwählen, war naheliegend – er stand zentral, bot Schatten und war ein beliebter Treffpunkt für kleine und große Besucherinnen und Besucher.“ Anfang November fiel auf, dass der Baum verschwunden war – offenbar

musste er gefällt werden. Für viele Menschen, vor allem für Kinder, war der Baum ein fester Bestandteil der Abenteuer der Wiesentrolle. „Mit vereinten Kräften gelingt es hoffentlich, eine neue, ebenso schöne Wohnung für die Wiesentrolle zu finden – damit der Parcours weiterhin mit Leben erfüllt ist“, sagt Zehnter. Dieser hat zudem ins Auge gefasst, das Spiel um weitere Stationen zu erweitern.



Thomas Zehnter und die Wiesentrolle am Stumpf des Baumes, der zuvor ihre Wohnung war.
Foto: privat

Empfang im neuen Jahr

Evangelische Kirchengemeinde

Die evangelische Kirchengemeinde Wiemelhausen lädt zum Neujahrsempfang 2026 ein. Von der Gruppenleiterin über die Austeiler des Gemeindebriefs zum Teamer in der Jugendarbeit, von Lektoren über Posaunistinnen zu Mitwirkenden der Familienkirche, Unterstützer des Kirchencafés oder des Eine-Welt-Tischs, ob haupt- oder ehrenamtlich tätig, ganz regelmäßig oder gelegentlich, seit Jahren oder neuerdings – alle sind herzlich willkommen am Freitag, 30. Januar 2026, ab 16 Uhr in der Melanchthonkirche und im angrenzenden Melanchthonsaal mitzufeiern. Der Empfang beginnt mit einem gemütlichen Kirchencafé für Jung und Alt sowie einem bunten Programm für Kinder. Anschließend gibt es ein gemeinsames Essen. Der Tag klingt dann zu späterer Stunde mit Musik und Tanz aus. Wer Zeit und Lust hat, dabei zu sein, meldet sich im Gemeindebüro per E-Mail:

BO-KG-Wiemeselhausen@ekvw.de oder telefonisch unter 31 22 41 an. Die Organisatoren freuen sich auf persönliche Begegnungen, gute Gespräche und ein fröhliches Miteinander.

Radfahrer lebensgefährlich verletzt

Bei einem Unfall am 26. November, ist ein Radfahrer lebensgefährlich verletzt worden. Der 55-Jährige war gegen 16.05 Uhr auf dem Radweg der Königsallee in Richtung Innenstadt unterwegs, als er in Höhe der Schiller-Schule aus ungeklärter Ursache die Kontrolle über sein Zweirad verlor und auf den Bordstein stürzte. Passanten leisteten Erste Hilfe. Ein Rettungswagen brachte den Mann in ein Krankenhaus. Für die Dauer der Unfallaufnahme wurde die Königsallee ab der Kreuzung Wasserstraße für rund zwei Stunden gesperrt.

Gelenkschmerz? Sportverletzung? Fraktur?

Wir helfen Ihnen gerne – konservativ und operativ, ambulant und stationär!

Termin vereinbaren!

Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch
8:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag
8:00 – 17:30 Uhr
Freitag
8:00 – 13:00 Uhr

Anfahrt, Kontakt:
Viktoriastraße 66 – 70
44787 Bochum

+49 (0) 234 79210 380
info@orthohoch3.de

Wir wünschen Frohe Weihnachten und einen gesunden Start ins Jahr 2026



Beim Bücherflohmarkt stöberten die Besucherinnen und Besucher nach interessanter Lektüre. Fotos (2): privat



Die frisch gebackenen Waffeln waren sehr begehrt beim Sternsingerbasar.

Stöbern und schmökern in gemütlicher Atmosphäre Sternsingerbasar und Bücherflohmarkt in der St. Meinolphus-Kirche

Gut besucht war der Sternsingerbasar mit Bücherflohmarkt im Vorraum der St. Meinolphus-Kirche. Geboten wurde ein reichhaltiges Sortiment an hochwertig gebastelten Karten, Geschenken und Deko-Artikeln von Cordula Wiemann, die die Sternsinger-Aktion bei St. Meinolphus seit vielen Jahren mitorganisiert. Kleine Lichthäuschen,

adventliche Kerzenarrangements, Marmeladen, gebrannte Sonnenblumenkerne und viele weitere Dinge konnten erworben werden, um damit die kommenden Sternsinger zu unterstützen. Der Flohmarkt der Gemeindebücherei bot eine vielseitige Auswahl an sehr gut erhaltenen Büchern und CDs für jung und alt, die die Leiterin

der Bücherei, Gertrud Kaftan, sorgfältig ausgesucht hatte. Es wurde gestöbert und geschmökert, und der Erlös des Verkaufs kommt der Ausstattung der gut sortierten Bücherei zugute.

Der Freundes- und Fördererkreis der Pfadfinder lud mit frisch gebackenen Waffeln und Kaffee an kleinen Sitzgruppen zum Verweilen und

Klönen ein. Den ganzen Tag über herrschte eine gemütliche Atmosphäre.

Auch die Aktion „Königliches WDR2-Weihnachtswunder“ war durch Gerhild Uhling vor Ort vertreten. Mit königlichen Holzskulpturen von Ralf Knoblauch (Holzbildhauer und Diakon in Bonn) waren die Gäste mit Hilfe kleiner Impulskarten eingeladen, zum Thema „Würde“ ins Gespräch zu kommen und sich ein eigenes Würde-Täfelchen mit dem Motto „Würde unantastbar“ aus Holz zu brennen. Denn die Botschaft der Sternsinger ist, dass jedem Menschen die gleiche Würde geschenkt ist – und mit dieser Botschaft sind die Königinnen und Könige unterwegs, um Spenden zu sammeln.

Sternsinger brauchen Unterstützung

Für ein paar Tage Königin oder König sein, Gutes tun und die Welt verbessern: Verlockender könnten die Angebote kaum sein, die die Sternsinger der Gemeinde St. Meinolphus allen Mädchen und Jungen im Ehrenfeld machen. Am Jahresanfang

werden die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe wieder Spenden für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt sammeln. Für die kommende Aktion „Drei-Königs-Singen“ (9. und 10. Januar) sucht die Gemeinde noch Mädchen und Jungen im Alter

ab etwa fünf Jahren. Zudem werden erwachsene Begleitpersonen benötigt. Zur Vorbereitung treffen sich die Sternsinger am 6. Januar ab 17 Uhr im Pfarrheim. Informationen und Anmeldung per Mail sternsingerstmeinolphus@gmail.com



Hallo Nachbarn!



Liebe Bochumer*in,

ob Sie eine Abwechslung vom Alltag, eine Auszeit oder einfach nur Unterstützung wünschen. Wir ermöglichen Ihnen, in jeder Lebenssituation so selbstständig und selbstbestimmt wie möglich zu leben:

- ServiceWohnen
- Entlastungsdienste
- Freizeitveranstaltungen
- Wohnberatung
- Ambulante Pflege
- Tagespflegen inklusive Fahrdienst
- Kurzzeitpflege
- Pflegewohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Stationäre Pflegeeinrichtungen

Eine Beratung oder Terminanfrage zu unseren
Unterstützungsangeboten gewünscht?

Stadthaus - Leben und Wohnen im Alter
Telefon: 0234 9146 4444



**Was auch passiert.
Wir sind da.**

Diakonie 
Ruhr

Schüler erlaufen fast 10.000 Euro

Drusenbergschule: Sponsorenlauf durch den Rechener Park

Strahlende Kinderaugen, beste Stimmung an einem herbstlich-sonnigen Tag und eine stolze Spenden-summe – der Sponsorenlauf der Drusenbergschule verlief sehr erfolgreich.

„Was die Schulgemeinschaft gemeinsam bewegen kann, zeigte sich hier eindrucksvoll – im wahrsten Sinne des Wortes“, sagte Schulleiterin Claudia Neuse. Alle Schülerinnen und Schüler waren auf der 500 Meter langen Rundstrecke rund um Schule und Rechener Park unterwegs, begleitet von einem Spalier aus jubelnden Eltern, Großeltern und Geschwisterkindern.

Die Kinder der ersten und zweiten Klassen liefen 30 Minuten, jene der dritten und vierten Klassen 45 Minuten. Dabei ging es nicht um Rekorde, sondern um Freude an Bewegung und um die Unterstützung des Fördervereins. Jede gelaufene Runde wurde auf der Laufkarte vermerkt, pro Runde spendeten Sponsoren aus Familie und Freundeskreis einen selbst gewählten Betrag.

„Wirklich jedes Drusenberg-Kind war beteiligt. Zwei Kinder, die krankheitsbedingt gefehlt hatten, wollten das Feld nicht kampflos vorbeiziehen lassen. Sie holten ihren

Lauf am folgenden Sonntag nach – bei Wind, Regen und allem, was der Herbst sonst zu bieten hatte“, sagte Claudia Neuse.

Was schon während des Laufs zu erahnen war, bestätigte sich später beim Auszählen: Die enorme Summe von 9.700,85 Euro kam dank der Unterstützung der zahlreichen Sponsoren zusammen. Im Beisein aller Klassen überreichten die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der dritten und vierten Klassen dem Vorstand des Fördervereins symbolisch die Gesamtsumme. „Auch danach trudelten noch weitere Umschläge ein. Das ist ein Zeichen dafür, wie groß die Resonanz in der gesamten Schulfamilie war“, sagte die Schulleiterin. Die Summe kommt dem Förderverein zugute.



Alle Kinder der Drusenbergschule machten beim Sponsorenlauf rund um ihre Schule mit.
Foto: privat

Sperrungen auf der Stolzestraße

Für bergbauliche Erkundungsarbeiten sperrt die Stadt Bochum die Stolzestraße zeit- und abschnittsweise für den motorisierten Verkehr. Die Sperrungen werden voraussichtlich bis Mai 2026 andauern. Die Arbeiten beginnen im nördlichen Teil und wandern dann in Abschnitten Richtung Süden bis zur Arnikastraße. Die Farnstraße zwischen der Stolzestraße und Königsallee ist ebenfalls Bestandteil der bergbaulichen Erkundung. Die Arbeiten dienen als Vorbereitung für eine Kanal- und Straßenbaumaßnahme. Die Anlieger können ihre Grundstücke weiterhin anfahren, sofern die Bohrerergebnisse dies zulassen. Sollten altbergbauliche Hinterlassenschaften wie Hohlräume gefunden und Sicherungsarbeiten erforderlich werden, kann sich der Fertigstellungstermin verschieben.

Wasserbrunnen im „Winterschlaf“

Die öffentlichen Trinkwasserbrunnen der Stadtwerke Bochum gehen in die jährliche Winterpause. Die fest installierten Brunnen wurden winterfest gemacht und sind „wasserfrei“, damit Frost ihnen nichts anhaben kann. Somit ist auch der Wasserspender auf dem Tana-Schanzara-Platz gegenüber vom Schauspielhaus außer Betrieb. Sobald die Temperaturen im Frühling wieder steigen, werden die Brunnen aus ihrem Winterschlaf geholt. Eine Übersicht über die bestehenden Standorte der öffentlichen Trinkwasserbrunnen, allgemeine Informationen zum Thema Trinkwasser sowie die aktuelle Trinkwasseranalyse der Stadtwerke Bochum sind im Internet einsehbar: www.stadtwerke-bochum.de/wasser

raumkonzept
www.wittenberg-bohlmann.de

*Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Geschäftspartnern
eine schöne Weihnachtszeit –
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2026!*

Alleestraße 47 • 44793 Bochum • Tel. 0234 / 14015
Trotz Baustelle gut erreichbar! KOSTENFREIE Parkplätze im Hof.

Fleischer-Fachgeschäft
Haarmann
Ausgezeichnete Wurst!

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
frohe Weihnachten und alles Gute für 2026!*

GOLD 2025 **Unsere Meisterstücke 2025**
für Schinkenfleischwurst
Schinkenwurst
Grillwürstchen
Delikatess Leberwurst

Hattinger Straße 46 • 44789 Bochum
Telefon: (0234) 344 69 • Fax: (0234) 298 70 31
www.fleischerei-haarmann.de

*seit 1912
im Ehrenfeld!*

Die Oma mit dem Löffel im Haar

Drusenbergschule: Das Heimspiel-Literaturfestival war zu Gast

Für einen kurzen Moment wurde es still in der Aula der Drusenbergschule Ende November – dann wurde gelacht, gestaunt, gerufen, gefragt und wieder gelauscht: Die Kinder der drei 1. Klassen durften im Rahmen des Heimspiel-Literaturfestivals zwei interaktive Lesungen mit der Kinderbuch-Autorin Katia Simon erleben. Diese hatten es in sich.

Die Essenerin Katia Simon las jeweils eine Stunde aus ihren Geschichten vor, stellte Figuren vor, bezog die Kinder ein und verwandelte den Raum in eine Fantasiewerkstatt. Schon nach wenigen Minuten waren die Kinder mittendrin. Beson-



Die Essener Autorin Katia Simon begeisterte die Erstklässler der Drusenbergschule. Foto: privat

ders viel Applaus gab es für zwei Figuren, die schnell zu kleinen Publikumsliebblingen wurden: Piet in der Backstube und die lustig, verrückte Oma

mit dem Löffel im Haar.

So viel Begeisterung kommt nicht von ungefähr: Die Heimspiel-Lesungen sind bewusst niederschwellig, interaktiv und nahbar gestaltet. Genau das bringt Kinderaugen zum Leuchten – und macht Lust aufs Weiterlesen daheim. Das Projekt „Heimspiel“ wird organisiert vom Literaturbüro Ruhr und getragen vom Gedanken,

„Lesefreude in die Schulen zu bringen“. Es verwandelt jedes Jahr fünf Städte zu kleinen Bücherbühnen. Autorinnen und Autoren „von nebenan“ besuchen Bildungseinrichtungen und zeigen Kindern, wie lebendig Geschichten sein können. „Für die Drusenbergschule ist dieses Projekt ein echter Gewinn – und für die Kinder der 1. Klassen ein unvergessliches Erlebnis“, sagte Schulleiterin Claudia Neuse. Heimspiel-Schirmherr Christoph Kramer (Fußball-Weltmeister 2014) bringt es auf den Punkt. „Lesen wird dann stark, wenn es greifbar und bedeutsam ist“, sagt er. „Genau das ist geschehen“, ergänzt Claudia Neuse, „Die Drusenbergschule ist dabei einmal mehr zu einem Ort geworden, an dem Geschichten lebendig werden – und Ehrenfeld um eine schöne Erinnerung reicher.“



Eine St. Martins-Spätschicht legte die Gemeinde St. Meinolphus-Mauritius anstelle eines Umzuges ein. Jugendliche und Erwachsene trafen sich zu einer Andacht mit Live-Musik. Im Anschluss saßen die Teilnehmenden am Martinsfeuer und kamen ins Gespräch – weiterhin begleitet von Musik. Gegen die Kälte gab es warme und kalte Getränke sowie kleine Snacks. Foto: privat



40 Jahre IT-Sicherheit made in Bochum

Vom Erfinder des ersten Antiviren-Programms zu einem der Top-Player der Cybersecurity-Welt: Mit ganzheitlichen Lösungen und Services sorgt G DATA heute für die digitale Sicherheit von Konzernen, KMUs, kritischen Infrastrukturen und Millionen Privatkunden weltweit.



„Zu Fuß ist cool“: 1595 Klimameilen gesammelt

Don-Bosco-Schule: Kinder verzichteten auf das Eltern-Taxi

Mit großer Begeisterung haben sich erneut alle Kinder der Don-Bosco-Schule an der Klimameilen-Aktion beteiligt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Stolz 1595 Klimameilen sind zusammengekommen.

Ob zu Fuß, mit dem Roller, dem Fahrrad oder mit Bus und Bahn – die Schülerinnen und Schüler von der Friederikastraße haben gezeigt, wie einfach es sein kann, das Auto stehen zu lassen und aktiv zum Klimaschutz beizutragen. „Dabei haben die Kinder nicht nur viel über das Klima gelernt, sondern hatten gleichzeitig auch jede Menge Spaß“, sagte Schulleiterin Elisabeth Hennecke, „das war ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und Gemeinschaft.“ Ihre Schule hat bewusst keine Auswertung nach Klassen vorgenommen. „Der Aspekt



Die Schülerinnen und Schüler der Don-Bosco-Schule verbuchten 1595 Klimameilen.

Foto: privat

des gemeinsamen Handelns sollte im Vordergrund stehen“, sagte Elisabeth Hennecke.

Die Don-Bosco-Schule hat zum vierten Mal an der Aktion der Klimameilen teilgenommen, die es seit acht Jahren gibt. In den Jahren vor der ersten Teilnahme hatte Don-Bosco-Schule eine schulinterne Aktion mit den Viertklässlern durchgeführt: „Zu Fuß ist

cool!“ Die Kampagne sollte vor allem die Verkehrssituation zu Schulbeginn zu entspannen und für Alternativen zum Auto zu sensibilisieren.

Um die Umsetzung der Aktion Klimameilen für Kitas und Grundschulen zu fördern, stellt die Stabsstelle Klima & Nachhaltigkeit der Stadt Bochum teilnehmenden Einrichtungen Klassensätze mit

Material wie Sammelalben, einem Begleitheft, Kopiervorlagen und weiteren Hinweisen für die Durchführung kostenfrei zur Verfügung. Zudem gibt es Banner mit den Motiven der Klimameilen-Kampagne, die für die Aktionswoche kostenlos ausgeliehen werden können, um das Thema Klimaschutz nach außen zu tragen.

SENIOREN IM EHRENFELD

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Diakonie bietet abwechslungsreiche Freizeit-Ideen

Tagespflege-Angebote bereichern Alltag von Seniorinnen und Senioren

In Bochum, Witten und Lünen betreibt die Diakonie Ruhr moderne Tagespflegen, die Seniorinnen und Senioren eine lebendige Gemeinschaft und ein abwechslungsreiches Programm bieten. Die Tagespflegen sind montags bis freitags in der Regel von 8 bis 16.30 Uhr geöffnet und richten sich an alle, die ihren Alltag mit Freude und neuen Erlebnissen bereichern möchten. Seniorinnen und Senioren können individuell wählen, ob sie den Service an einem Tag oder mehrfach in der Woche nutzen möchten. Ein Fahrdienst für die Hin- und Rückfahrt vervollständigt das Angebot der Diakonie Ruhr. Das Freizeit- und Betreuungsan-

gebot umfasst Aktivitäten zur geistigen und körperlichen Fitness sowie gemeinsame kulinarische Ausflüge in die regi-

onale Küche. Veranstaltungen in die umliegende Nachbarschaft sorgen für zusätzliche Highlights und stärken den



Die Diakonie Ruhr bereichert in Tagespflegen in Bochum, Witten und Lünen den Alltag von Seniorinnen und Senioren. Foto: Diakonie

Gemeinschaftssinn.

Im Ehrenfeld, recht nah beim Schauspielhaus, liegt die Tagespflege in den Kronenhöfen an der Kronenstraße 41-45. Die Diakonie lädt ein, die Atmosphäre und die vielfältigen Aktivitäten auszuprobieren. Ein kostenloser Schnuppertag kann telefonisch (0234-97044130) oder per E-Mail vereinbart werden: tp-kronenhoefe@diakonie-ruhr.de

Weitere Informationen und individuelle Beratung zum Thema „Leben und Wohnen im Alter“ gibt es beim Stadthaus der Diakonie Ruhr: telefonisch unter 0234-91464444 oder per E-Mail an stadthaus@diakonie-ruhr.de.

„Lasst die Kinder gehen!“

Verkehrswoche an der Drusenbergschule mit Polizei und Verkehrswacht

Im November wurde es rund um die Drusenbergschule besonders lebhaft. Doch diesmal ging es nicht nur um Laternen, Kastanien und dunklere Morgenstunden, sondern vor allem um eines: Sicherheit auf dem Schulweg. Die Schulpflegschaft organisierte gemeinsam mit weiteren engagierten Eltern die Verkehrswoche. Das Ziel der Aktion war klar: Kinder sollen ihren Schulweg selbstbewusst und möglichst zu Fuß zurücklegen, und das Umfeld der Schule soll sicherer und übersichtlicher werden.

Diesmal war die Verkehrswoche besonders deutlich sichtbar. An fünf Tagen standen nicht nur Eltern-Lotsinnen und -lotsen an wichtigen Übergängen und Einmündungen rund um die Schule, sondern auch der für die Drusenbergschule zuständige Polizist sowie die Verkehrswacht. „Die Präsenz der Fachleute gab dem Projekt zusätzliches Gewicht – und sorgte dafür, dass Fehlverhalten im Straßenverkehr nicht nur beobachtet, sondern auch konsequent geahndet wurde“, sagte Schulleiterin



Die Polizei kontrollierte Autofahrer in der Marschnerstraße ganz in der Nähe der Drusenbergschule. Foto: privat

Claudia Neuse.

Strafzettel wurden verhängt für gefährliche oder regelwidrige Halte- und Parkmanöver. Mehrere Fahrzeuge wurden sogar abgeschleppt, weil sie Kinder auf ihrem Schulweg sichtbar gefährdeten oder Rettungswege blockierten. „Das mag unbequem sein, ist aber ein notwendiges Signal: Rund um eine Grundschule müssen Sicherheit und Rücksicht oberste Priorität haben“, betonte Claudia Neuse.

Dass die Aktion nötig bleibt, zeigt sich jeden Morgen: Zu viele Autos drängen sich noch immer bis unmittelbar vor das Schultor – oft in Eile, manch-

mal unaufmerksam, und immer zulasten der Übersichtlichkeit. Genau hier setzte die Verkehrswoche an. Sie machte sichtbar, wie viel entspannter und sicherer es für alle wäre, wenn Kinder zumindest das letzte Stück ihres Weges zu Fuß zurücklegen könnten.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Kinder bewegen sich vor Unterrichtsbeginn, was die Konzentrationsfähigkeit steigert. Gemeinsames Gehen stärkt das Sozialverhalten und stärkt das Selbstvertrauen sowie die Selbstständigkeit.

Viele Drusenberg-Kinder nutzen den Fußweg bereits regelmäßig. Einige haben ihn dank der Verkehrswoche ausprobiert und möchten ihn nun beibehalten. Claudia Neuses Appell an die Eltern: „Bitte fahrt eure Kinder nicht bis direkt vor das Schultor. Wer unbedingt mit dem Auto kommen muss, sollte die Kinder an einer weniger belasteten Stelle etwas entfernt aussteigen lassen – so kommen sie sicherer und entspannter an – und alle profitieren.“



INFOVERANSTALTUNG bei OrthoBo
DAS KÜNSTLICHE KNIE- UND HÜFTGELENK
KONSERVATIVE ARTHROSE THERAPIE
Mittwoch 18.03.2026 | 17:00 – ca. 19:00 Uhr
Matthäus-Haus, Matthäusstr. 5, 44795 Bochum



Die Praxis in BOCHUM für
Orthopädie · Arbeitsunfälle · Unfallchirurgie
Sportmedizin · Operationen

INNENSTADT · WEITMAR-MITTE · LANGENDREER · WEITMAR-MARK · WERNE

Hattinger Str. 332 | 44795 Bochum
Telefon: 0234 / 8 90 38 6-0
Info@orthobo.de | www.orthobo.de



Lust gute Laune zu versprühen?

Für das GLS Bank Reinigungsteam suchen wir Verstärkung:

- 4 Stunden täglich
- Lohn: 18,00 € pro Stunde
- Arbeitszeit von 5:00 - 9:00 Uhr (Mo. - Fr.)

Aufgaben:

- Pflege der Büroräume
- Pflege der Teeküchen
- Sanitäre Anlagen reinigen
- und natürlich viel gute Laune versprühen

Bitte melde Dich bei Petra Maiwald
Telefon: 0172-37 72 279
E-Mail: petra.maiwald@gls.de



Die Bohne – eine uralte, unterschätzte Pflanze

Auf 176 Seiten wird die Weltgeschichte neu erzählt: von 8000 v. Chr. bis heute, verknüpft mit Bohnen und ihren



„Verwandten“ wie Linsen, Kaffee- oder Kakaobohnen. Jedes Kapitel gilt einer Epoche und einer Bohnenart. Welche Rolle spielen Linsen in der Geschichte Isaaks? Warum verbot Pythagoras Bohnen? Welchen Einfluss hatten Kaf-

feebohnen auf die Französische Revolution? Wie kamen Bohnen in die Dose, und welche Bedeutung könnten Lupinen künftig haben? Die Kapitel sind spannend, klar und unterhaltsam. Auch kulturelle Aspekte wie die Band black eyed peas oder Hummus als verbindendes Lebensmittel im Nahen Osten werden beleuchtet.

Die Weltgeschichte in zwölf Bohnen, Joël Broekaert, Diogenes, 25 Euro

Zeit für die richtigen Fragen im Leben



Hannah hat sich irgendwo im Nirgendwo ein kleines Häuschen gemietet, um für ein paar Tage ihrem Großstadt- leben zu entfliehen. Anfangs fällt es ihr schwer, die selbstgewählte Stille auszuhalten und anzunehmen.

Viel zu sehr ist sie in ihrem Hamsterrad aus Job und diversen Verpflichtungen gefangen. Erst als plötzlich die kleine Sophie im Schnee vor Hannahs Häuschen auftaucht und mit ihrer klaren kindlichen Sicht auf die Welt ein anderes, unbeschwerteres Denken einfordert, beginnt Hannah, sich vielen Fragen in ihrem Leben zu stellen. Einfach herzerwärmend und vielleicht auch richtungsweisend in dieser heutigen Zeit.

Drei Tage im Schnee, Ina Bhattar, Kiepenheuer & Witsch, 20 Euro



Weihnachten – die Zeit der Besinnung und für gute Bücher. Grit Konietzko (li.) und Carola Mirhoff von der Buchhandlung Mirhoff und Fischer haben wieder ihre Tipps zum Verschenken und Selberlesen zusammengestellt.

Foto: 3satz

Rückkehr ins alte, neue Land

Mascha Kaléko ist die meistgelesene Dichterin Deutschlands. Doch was wissen wir über ihr Le-

ben? Volker Weidermann erzählt von der Frau, deren Verse unmittelbar berühren, und rückt ein zentrales Jahr in den Fokus: 1956, als Kaléko aus dem Exil nach Deutschland zurückkehrte und fast ein Jahr in dem Land blieb, das einst ihre Bücher ver-



brannte. Fast täglich schrieb sie ihrem Mann Chemjo Vinaver nach New York und berichtete von Erfolgen und Eindrücken. Diese Briefe bilden das Fundament der Biografie. In Rück- und Ausblicken erfahren wir von Kalékos Kindheit, ihrem frühen Ruhm, der Flucht, dem Exil in New York, der Liebe zu Vinaver, Sohn Steven und der Zeit danach. Auch viele

ihrer Gedichte sind leicht lesbar eingebunden.

Wenn ich eine Wolke wäre, Volker Weidermann, Kiepenheuer & Witsch, 23 Euro

Kinderkrimi-Reihe aus Norwegen

Der Vater der elfjährigen Cecilia führt ein kleines Hotel an der norwegischen Küste, welches offensichtlich einige Gäste mit merkwürdigem Verhalten beherbergt. Als Cecilia zusammen mit ihren Freunden Leo und Une am Strand einen Toten findet, führt dessen Salamander-Tattoo sie auf die Spur dieser Gäste und mitten hinein in ein hochspannendes Abenteuer, was nicht ungefährlich ist und für extra viel Nervenkitzel beim Lesen ab neun Jahren sorgt. Die Weihnachtsferien werden spannend, denn es warten bereits zwei Fortsetzungsromane!



Clue 1 – Schiffbruch vor der Felseninsel, Oetinger, 13 Euro



FRAU FELLER
WÜNSCHT BOCHUM
EIN FROHES FEST

& viele schöne Lichtblicke 2026

FRAU FELLER Augenoptik & Werkstatt Alte Hattinger Str. 28-30
44789 Bochum t: 0234.32.52.44.27 info@frau-feller.de

@frau.feller

Bildung und eine warme Mahlzeit pro Tag

Ehrenfelderin Platin hat vor über 10 Jahren Kindergarten „Sadaf“ gegründet

Vor mehr als zehn Jahren hat die Wahl-Ehrenfelderin Platin Hanifi den Sadaf-Kindergarten in der Nähe von Kabul gegründet, der afghanischen Mädchen und jungen Frauen eine Chance auf Zukunft bietet. Doch angesichts der vielen aktuellen Krisen bekommt ihr Verein kaum noch Spenden. Dem Kindergarten droht aus Aus. Platin Hanifi ist eine starke Frau. Sie ist lebenslustig, lacht viel und doch merkt man sofort, dass sie viele Krisen



in ihrem Leben meistern musste. Ihre Augen leuchten, wenn sie über die Mädchen und jungen Frauen aus ihrem Kindergarten spricht. Wenn sie an die allgemeine Situation der weiblichen Bevölkerung Afghanistans denkt, verschwindet jegliches Lächeln aus ihrem Gesicht. „Ich vermeide die Nachrichten, weil ich mich so hilflos fühle“, sagt die gebürtige Afghanin, „meine einzige Kraft ist der Kindergarten.“ 2004 besuchte Platin ihr Heimatland, kehrte an den Ort ihrer Kindheit zurück. „Meine Schule war zerstört und die Kinder dort saßen auf dem Boden“, erinnert sie sich. In



Die Mädchen kommen aus sehr armen Familien und erhalten neben Bildung jeden Tag ein warmes Essen. Fotos (3): privat

den Kindergärten sah es nicht besser aus: Nur einer besaß Spielzeug, und das war kaputt. Platin hatte eine eher unbeschwerte Kindheit in Afghanistan, ging aufs Gymnasium, studierte Jura, arbeitete an der Universität und konnte sich ein Kindermädchen leisten. Nach dem Einmarsch der Sowjets 1978 floh sie mit ihrer Familie nach Deutschland. Ihr Studium wurde hier nicht anerkannt, sie machte eine Ausbildung zur

Kosmetikerin und baute sich ihr eigenes Unternehmen auf. Um überhaupt solche Entscheidungen treffen zu können, brauchen Mädchen und junge Frauen Zugang zu Bildung. Durch Zufall fand Platin in Shewaki, einem von Armut geprägten Dorf in der Nähe von Kabul, ein zerstörtes Häuschen. Sie gründete den Verein, sammelte Spendengelder und Hilfe vor Ort, sodass der Kindergarten „Sadaf“ 2014 seine



Zum Kindergarten gehört auch eine Schneiderei, in der junge Frauen das Handwerk erlernen und Geld für ihre Familien verdienen.

Tür öffnen konnte. „Sadaf bedeutet Muschel“, erklärt Platin, „Die kleinen Mädchen sind die Perlen dieser Muschel, sollen geschützt sein und ermutigt werden, später auf eigenen Beinen zu stehen.“

Gerade letzteres ist durch die Taliban in Afghanistan fast unmöglich geworden. Trotzdem darf der Kindergarten weiter arbeiten. Denn neben der Möglichkeit zu spielen und zu lernen, gibt es vor allem eines für die 25 Kinder – fast ausschließlich Mädchen: eine warme Mahlzeit pro Tag. Gleiches gilt für die Erzieherinnen und die Schneiderei, in der junge Frauen Nähen lernen und die genähte Kleidung dann verkaufen.

Lediglich 500 Euro pro Monat sind nötig, um den 50 Mädchen und Frauen weiterhin einen geschützten Raum zu bieten. Für die nächsten Monate reichen die Spendengelder noch, doch ohne Unterstützung muss der Kindergarten Ende 2026 schließen. „Sie bekommen dort die einzige Bildung, die im Moment möglich ist“, sagt Platin. Wer das Projekt unterstützen möchte, kann regelmäßig oder einmalig spenden. „Dem Sadaf-Kindergarten zu helfen, hat nichts mit Religion zu tun, sondern mit Menschsein.“

www.sadafkindergarten.de



ENGEL & VÖLKERS

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest

MITTLERES RUHRGEBIET
Henne / Bockum / Hattungen / Sprackel / Dord
Gesehberg / Ennsper / Schwelm

Geschäftsführung
Dr. Christian Kretzmann, LL.M. / Clara Kretzmann

Wissenschaftlicher Beirat
Prof. Dr. Marco Schweske

Austernpilze, Karpfen und Jumbo-Erdnüsse

Markthändler im Ehrenfeld sind auf Weihnachtswünsche vorbereitet

Zu Weihnachtsfeiern im Familien- oder Freundeskreis wird meist ein festliches Essen aufgetischt. Auf viele Kundenwünsche haben sich die Markthändler im Ehrenfeld vorbereitet. Donnerstags in der Zeit von 8 bis 14 Uhr bauen sie ihre Stände auf dem Hans-Ehrenberg-Platz auf.

Zu Weihnachten kommt vermehrt Fisch auf den Tisch. Das wissen die Experten vom Kettwiger Fischhaus. Hoch im Kurs stehen der Karpfen (blau oder als Filet) und auch der Aal in geräucherter oder frischer Variante. Vorbestellt



Imker Rainer Botterbusch bietet seine Produkte in verschiedenen Sorten und Größen an. Foto: 3satz/Lukas

werden können Fischplatten für zwei bis acht Personen. Aus eigenem Gemüse-Anbau

vom Niederrhein bringt Obst- und Gemüsebauer Wilhelm Weitz ein vielfältiges Sortiment ins Ehrenfeld. Dazu gehören Bohnen, Brokkoli, Blumenkohl und Rapunzelsalat. Zugreifen darf die Kundschaft auch bei den Champignons, Kräuter-Seitlingen, Shiitake- und Austernpilzen. Es gibt zudem Honig- und Sherry-To-

maten, Knoblauch und die mild-süße Roscoff-Zwiebel. Abgerundet wird die Auswahl mit Maronen, Haselnüssen, Pistazien, Clementinen, Apfelsinen und Äpfeln und Kräutern.

Der Kartoffelhandel Sieg empfiehlt für traditionellen Kartoffelsalat die schmackhafte, französische „La Ratte“-Kartoffel. Nicht fehlen dürfen die Jumbo-Erdnüsse aus den USA. Christine Gutowski von der Wittener Gärtnerei Blümel geht nach dem 2. Advent wohl bis Ende Januar in die Winterpause. Davor bringt sie Tannengrün, Advent- und Weihnachts-Gestecke (garniert und ungarniert) mit. Zur Auswahl stehen auch Rosen und Amaryllis im Schnitt sowie Christrosen im Topf. Imker Rainer Botterbusch aus Dahlhausen bietet Bienenwachskerzen an.



Kreativ mit Holz und Wachs

Tauschparty in der „bib der Dinge“

Die „bib der Dinge“ lädt am Nikolaustag zu einer Mischung aus Tauschbörse und Kreativwerkstatt ein. Zwischen 10 und 15 Uhr öffnet die Einrichtung am Knüwerweg am Samstag, 6. Dezember, ihre Räume für alle, die nach nachhaltigen Geschenkideen suchen oder eigene Stücke gestalten möchten.

Im Mittelpunkt steht eine Tauschparty. Besucherinnen und Besucher können bis zu drei Gegenstände mitbringen, die sich zum Verschenken eignen. Vor Ort besteht die Möglichkeit, passende Alternativen zu finden. Die Aktion richtet sich an Menschen, die Dinge weitergeben möchten,

die bei ihnen selbst keinen Platz mehr finden.

Parallel dazu laufen verschiedene Do-it-yourself-Angebote. In mehreren Werkstätten entstehen individuelle Geschenke. Die Siebdruckwerkstatt bietet die Chance, eigene Textilien mit Motiven zu versehen. Weitere Stationen ermöglichen Schmuckherstellung, Arbeiten mit Holz und das Gießen von Kerzen. Bastelmaterialien stehen ebenfalls bereit.

Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene und gemischte Tandems aus großen und kleinen Teilnehmenden. Alle Angebote setzen auf Upcycling und Handarbeit.



Die nächste Ausgabe von „Der Ehrenfelder“ erscheint

Freitag, 2. Januar 2026.

Anzeigen- und Redaktionschluss: **Dienstag, 16. Dezember.**

„Käse-Volker“ macht endgültig „Feierabend“

Volker Skrotzki verlässt den Wochenmarkt und geht in den Ruhestand

Ende November fielen zum letzten Mal für Volker Skrotzki die Klappen auf dem Hans-Ehrenberg-Platz. Der Feinkost- und Käsespezialitäten-Händler schloss seinen Verkaufswagen endgültig ab und ging nach 40 Jahren hinter der Theke in den Ruhestand.

Seit dem 25. April 2002 ist der gebürtige Gerther mit seinem Verkauf ein fester Bestandteil des Ehrenfelder Frischemarktes und gehörte mit seinem Käsestand zu den Gründungsmitgliedern. „Ich wollte den Markt zunächst gar nicht machen“, sagt Volker Skrotzki. Er ließ sich aber von Alfred Pastewka, einem befreundeten Marktkollegen, überreden. Über 20 Jahre ist das jetzt her. Seitdem war er jeden Donnerstag am Hans-Ehrenberg-Platz anzutreffen. „Schnell stand für mich fest: Ich will gar nicht mehr weg“, sagte der 67-Jährige unlängst, „das Viertel mit seinem Flair und die Leute hier sind ein Traum.“

Vor fast 20 Jahren konnte Skrotzki den Gemüsehändler Wilhelm Weitz für den Markt im Ehrenfeld gewinnen. Der Markt, sagt auch der Duis-



Nach über 40 Jahren als Markthändler – auch im Ehrenfeld – geht Volker Skrotzki in den Ruhestand. Foto: 3satz/Lukas

burger, sei „schon besonders“. „Es fühlt sich hier wie in einer Familie an“, sagt Volker Skrotzki, „jeder hilft hier jedem und hat für jeden ein offenes Ohr.“ Somit sei auch der Abschied schmerzhaft. Zumal Volker Skrotzki ein Mann ist, der gerne hilft. „Indirekt ist es so, als würde man seine Familie verlassen“, sagt der Rentner in spe, der freitags auf dem Markt in Altenbochum und samstags hinter dem Hauptbahnhof auf dem Budenbergplatz stand. Volker Skrotzki versprüht Freude an seinem Beruf – nicht nur wenn er sagt: „Irgendwie ist es wie Urlaub. Und man bekommt

auch noch Geld dafür. Wo gibt es so etwas noch?“ Zwischen 80 und 100 Käse-Sorten gab es in der Auslage im weißen Anhänger von Volker Skrotzki. Der Kenner selbst mag den Rohmilchkäse Hörbi mit Kräutern und den Brie de Meaux aus Frankreich. Die ersten Berührungspunkte mit dem Markthändler-Beruf hatte Volker Skrotzki in der Kindheit, als er einer Frau beim Eier-Ausliefern half. In seinen heutigen Job ist er dann „reingestolpert“. Seine damalige Lebensgefährtin, Kornelia Wettlaufer, und er übernahmen von ihren Nachbarn einen Käseverkaufswa-

gen. Volker Skrotzki modifizierte diesen Anhänger und baute einen zweiten sogar selbst. Anfangs besuchte Skrotzki mit einem seiner Wagen auch den Markt in Weimar, ehe die Ära im Ehrenfeld begann.

Lebhaft erinnert sich Volker Skrotzki an die beiden wohl heftigsten Tage seiner Markt-Zeit: Am 18. und 19. Januar 2007 wütete der Orkan Kyrill über Deutschland. „Am Donnerstag schoss dabei das Wasser in Fontänen aus den Gullis am Schauspielhaus. Und tags darauf habe ich über eine Stunde benötigt, um von Grumme mit meinem Anhänger nach Altenbochum zu kommen. Dabei habe ich mit anderen Autofahrern einige Bäume von der Fahrbahn gehoben. Und am Ende fiel der Markt wegen des Sturms ganz aus.“

Es hat in den vergangenen Monaten zwar einige Interessen gegeben. Käufer für seine beiden Verkaufsanhänger hat Volker Skrotzki, der in Grumme wohnt, aber nicht gefunden. Er bewirbt sie nicht mehr aktiv. Zumal jetzt endgültig die Klappen gefallen sind.



Legen Sie in diesem Jahr doch mal Bildung unter den Baum ...

Fördern Sie junge Talente!

→ Als Stipendienggeber_in unterstützen Sie engagierte Studierende auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss. Dabei stehen Sie im persönlichen Austausch mit den Geförderten und werden Teil unseres starken Netzwerks.

→ Ob Privatperson oder Unternehmen: Beteiligen Sie sich mit einer Spende am **Stipendienfond** der EvH Bochum! Dies ist bereits ab einem Betrag von 30,00 € möglich.

Die Evangelische Hochschule Bochum (EvH Bochum) ist die größte evangelische Hochschule in Deutschland. Mit ihren praxisnahen Studiengängen in den Bereichen Soziales, Bildung und Gesundheit bildet sie die Fachkräfte von morgen aus. Die Absolvierenden gestalten mit ihrem Wissen die gesellschaftliche Zukunft aktiv mit.

Deutschland STIPENDIUM
Wir sind dabei




EvH-Bochum.de

Kriminelle locken mit Aktionen und Angeboten

G DATA gibt fünf Tipps für Weihnachts-Onlineshopping

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit locken viele Online-Shops mit Aktionen und Angeboten. Zeitgleich nutzen Cyberkriminelle die Schnäppchenjagd für Freunde und Familie gezielt aus: Dank KI erstellen sie Fake Shops und Phishing-Mails schnell und überzeugend. Wie eine repräsentative Weihnachtsumfrage von G DATA CyberDefense zeigt: Neun von zehn Befragten empfinden den Einkauf im Netz als sicher oder sogar sehr sicher. Dieses Vertrauen kann schnell zur Gefahr werden. G DATA rät zur Vorsicht und gibt Tipps für sicheres Online-Shopping in der umsatzstärksten Phase des Jahres.

Neben gefälschten Shops und klassischen Phishing-Mails gehören auch Schadsoftware, Identitätsdiebstahl, manipulierte Zahlungsseiten, unseriöse Bezahlmethoden und übermäßige Datenerhebung zu den häufigsten Risiken beim digitalen Weihnachts-Shoppen. Die Täter nutzen den Zeitdruck, die Angebotsflut und die festliche Stimmung gezielt aus, um ihre Betrugsmaschen unauffällig wirken zu lassen und sind durch den Einsatz von KI effizienter denn je. Ein Shop ist in kürzester Zeit perfekt



Tim Berghoff, Security Evangelist bei G DATA CyberDefense, rät zur Vorsicht. Foto: G Data

nachgebaut und beim flüchtigen Lesen sind Fehler im Firmennamen wie „amazon“ und „arnazon“ kaum zu erkennen. „Die Wochen vor Weihnachten gehören für Online-Betrüger zu den profitabelsten Phasen des Jahres“, sagt Tim Berghoff, Security Evangelist bei G DATA CyberDefense. „Sie erstellen mit Hilfe von KI noch schneller und noch mehr Fake Shops, die täuschend echt aussehen. Viele Menschen sind im Shopping-Trubel weniger aufmerksam und genau das machen sich Cyberkriminelle zunutze.“

Fünf Tipps haben die G DATA-Experten für mehr Sicherheit beim Online-Shopping:

1. Geschützt und aktuell: Online-Shopper sollten unbedingt darauf achten, dass ihr Rechner, Smartphone oder

Tablet auf dem neuesten Stand ist und alle verfügbaren Updates für die Programme sowie Apps und das Betriebssystem eingespielt sind. Zudem sollte ein aktiver Virenschutz installiert sein.

2. Sichere Internetverbindung: Generell sollten Verbraucherinnen und Verbraucher auf eine sichere Internetverbindung achten. Vor der Shop-URL sollte „https“ stehen. Freie WLANs sollten unterwegs gemieden werden, weil diese nicht sicher verschlüsselt sind. So können Kriminelle beispielsweise an Zugangsdaten für Online-Shops und weitere sensible Informationen gelangen.

3. Augen auf beim Onlinekauf: Erscheint ein Angebot „zu schön, um wahr zu sein“, heißt es: Finger davonlassen! Beim Anbieter sollten Informatio-

nen, unter anderem die AGB, durchgelesen werden – auch mögliche Zusatz- und Versandkosten sollten einsehbar sein.

4. Sichere Zahlungsart wählen: Auf keinen Fall sollten Käuferinnen und Käufer in Vorkasse gehen. Im schlimmsten Fall ist das Geld weg und die Ware kommt nicht. Am sichersten ist die Zahlung per Rechnung. Dann müssen keine Bankdaten preisgegeben werden.

5. Sparsam mit Daten sein: Bei der Bestellung sollten Online-Shopper nur so viele persönliche Informationen angeben, die zwingend notwendig sind und in den Pflichtfeldern gefordert werden. Ein Beispiel: Im Regelfall braucht ein Online-Shop keine Telefonnummer zur Bestellabwicklung.

Nachbarin verhindert Einbruch

Nach einem versuchten Wohnungseinbruch am Mittwoch, 12. November, fahndet die Polizei nach einem Mann und einer Frau. Gegen 19.10 Uhr beobachtete im Bereich Oskar-Hoffmann-Straße/Ewaldstraße eine Anwohnerin durch ihren Türspion, wie sich das kriminelle Duo gewaltsam Zugang zu einer Wohnung verschaffen wollte. Als die Frau drohte, die Polizei zu alarmieren, flüchteten beide ohne Beute in Richtung Schauspielhaus. Der Mann ist ca. 25 Jahre alt, 1,65 Meter groß, schlank, dunkle kurze und „gestylte“ Haare, dunkle Augen. Er trug eine Bomberjacke. Die Frau war ca. 25 Jahre alt, 1,65 Meter groß, schlank, dunkle lange Haare, die zum Zopf gebunden waren. Bekleidet war sie mit einer braunen Fellweste. Hinweise nimmt die Polizei unter Tel. 909-4135 oder -4441 entgegen.

Einbruchschutz

Nachrüstung der Fenster

- mit aufschraubbaren Produkten (DIN 18104-1)
- mit innenliegenden Pilzkopfbeschlägen (DIN 18104-2)

Nachrüstung der Türen

- Mehrpunktverriegelung inkl. Bandseitensicherung
- Panzerriegel mit/ohne Sperrbügel
- Kastenzusatzschloss mit/ohne Sperrbügel
- Sicherheitsbeschläge mit Zylinderschutz
- Sicherheits-Profilzylinder mit Sicherungskarte

Gitterrost-Sicherung

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten!

Unser Beratungs-Angebot

- kostenlose, unverbindliche Beratung vor Ort
- Berücksichtigung der Wünsche und individuellen Bedürfnisse des Kunden
- Einschätzung der Bausubstanz, der Lage des Objektes sowie der Umgebung
- Erstellung eines individuellen und bedürfnisorientierten Sicherheitskonzepts/Angebots mit allen wichtigen technischen Angaben, konkreten Produktvorschlägen sowie Preisen

KLABO
Sicherheitstechnik • Beschläge • Schlüsseldienst



Öffnungszeiten Mo-Fr. 8⁰⁰-13⁰⁰ und 15⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

Hochstr. 37 • 44866 Bochum • Tel. 02327/54990 • info@klabo-gmbh.de • www.klabo-gmbh.de

„Jenseits von Raum und Zeit“ und „Löcher im Licht“ Kulturraum Melanchthonkirche: Chorkonzert sowie Klang- und Textpassagen

Im Kulturraum Melanchthonkirche gibt es zwei Events im Dezember. Den Anfang macht am Sonntag, 14. Dezember, ab 18 Uhr ein Chorkonzert unter dem Titel „Und immer wieder Maria“ mit Musik von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn Bartholdy, Knut Nystedt, Ola Gjeilo und Henrik Ødegård. Ludwig Kaiser leitet den Chor der Kantorei. Tobias Bredohl spielt Klavier. Der Eintritt kostet 20 Euro (ermäßigt 10 Euro). Reservierungen unter Telefon (0151) 57011971 oder www.kulturraum-melanchthonkirche.de. Am Mittwoch, 31. Dezember, gibt es ab 22 Uhr in der Melanchthonkirche unter dem Titel „Löcher im Licht“ dann Klang- und Textpassagen in der Silvesternacht. Die Textpassagen werden aus dem Roman „Rückwärtswalzer“

von Veia Kaiser gelesen. Die Texte rezitiert Mark Oliver Bögel, die begleitende Musik stammt aus Kompositionen von Astor Piazzolla, Mauricio Kagel und Ernst Krenek. Ludwig Kaiser spielt Orgel und Klavier.

Voller Verve, Witz und Herzenswärme erzählt Veia Kaiser



Tobias Bredohl spielt Klavier in der Melanchthonkirche.

von einer Familie aus dem niederösterreichischen Waldviertel, von drei Schwestern, die ein Geheimnis wahren, von Bärenforschern, die die Zeit anhalten möchten, und von den Seelen der Verstorbenen, die uns begleiten, ob wir wollen oder nicht. Als Onkel Willi stirbt, stehen der Drittel-Life-Crisis geplagte Lorenz und seine drei Tanten vor einer Herausforderung. Willi wollte immer in seinem Geburtsland Montenegro begraben werden. Doch da für eine regelkonforme Überführung der Leiche das Geld fehlt, begibt man sich kurzerhand auf eine illegale Fahrt im Panda von Wien Liesing bis zum Balkan. Auf der 1029 Kilometer langen Reise finden die abenteuerli-



Der Chor der Melanchthonkirche tritt am 14. Dezember auf. Fotos (2): privat

chen Geschichten der Familie Prischinger auf kunstvolle Weise zueinander.

Der Eintritt kostet 26 Euro (ermäßigt 16 Euro). Reservierungen unter Tel. 0151-57011971 oder www.kulturraum-melanchthonkirche.de. Nach dem mitternächtlichen Feuerwerk besteht die Möglichkeit bis ca. 1 Uhr zu Livemusik Tango zu tanzen.



**GLASFASER
RUHR**
Ein Unternehmen der STADTWERKE BOCHUM GRUPPE

JETZT GLASFASER-TARIFE
SICHERN!

Echtes Highspeed-Internet aus Bochum.

WARUM GLASFASER RUHR?



Glasfaser-Internet für Bochum



Zukunftssicher & Stabil



Regional für Sie vor Ort



Kostenloser Wechselservice

HIER BESTELLEN!



Winteraktion
nur bis 31.12.:

0€

/mtl.*

für die ersten
6 Monate

Jetzt buchen & Vorteile sichern: ☎ 0234 960-3730 🌐 www.glasfaser-ruhr.de

TERMINE IM EHRENFELD

Freitag, 5. Dezember

Frühschicht im Advent in der Kirche St. Meinolphus, 6 Uhr, anschließend Frühstück im Gemeindeheim

All about Earthquakes, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Gundhi, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Die nächste Ausgabe von



erscheint am
Freitag, 2. Januar 2026.
**Anzeigen- und
Redaktionsschluss:**
Dienstag, 16. Dezember.

Impressum

Herausgeber

3satz Verlag und
Medienservice GmbH
Alte Hattinger Straße 29
44789 Bochum
Tel.: 0234/544 96 96 6
derehrenfelder@3satz-bochum.de
www.3satz-bochum.de

Redaktion und Satz

Michael Zeh (verantwortlich),
Vicki Marschall, Jens Lukas,
Uli Kienel

Titelfoto: 3satz

Anzeigen

Frauke Meyer
frauke.meyer@3satz-bochum.de
Iris Rosendahl
iris.rosendahl@3satz-bochum.de
Florian Faßbender
florian.fassbender@3satz-bochum.de
Anke Weigang
anke.weigang@3satz-bochum.de
anzeigen@3satz-bochum.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste
vom 1. Juli 2025

Druck

VD Vereinte Druckwerke
GmbH, Neuss
www.vereinte-druckwerke.de

Verteilung:

DBW

Werbeagentur GmbH

Keinen Ehrenfelder erhalten?

Hotline: 0234 / 97 61 86 00

Kostenlose Verteilung an Privathaushalte und Gewerbetreibende.
Zustellung im Ehrenfeld. Für unaufgefordert eingesandte Anzeigen, Texte und Fotos keine Gewähr!
Redaktionelle Beiträge, Grafiken und Konzeption sind Eigentum der 3satz Verlag und Medienservice GmbH. Abdruck, Vervielfältigung und Weiterverwendung, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Zustimmung der 3satz Verlag & Medienservice GmbH

Hotel Utopia Resort #2, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 6. Dez.

Tauschbörse und Kreativwerkstatt in der „bib der Dinge“, Knüwerweg 2, 10 bis 15 Uhr

All about Earthquakes, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Gundhi, Kammerspiele, 19.30

Whatever the Fuck you want, Theaterrevier, 19.30 Uhr

Sonntag, 7. Dez.

„Vorlesezug“, Bücherei St. Meinolphus, 10.30 Uhr

Wer feiert mit Wolf?, Theaterrevier, 11 Uhr

Theaterführung: Blick hinter die Kulissen, 11 Uhr

Fußball-Kreisliga A2: DJK Teutonia Ehrenfeld - DJK Adler Riemke II, Sportplatz Wohlfahrtstraße, 15.15 Uhr

Offene Kirche: „Geschichten und Musik im Advent“, Kirche St. Meinolphus, 16 bis 18 Uhr

Robin Hood, Schauspielhaus, 16 Uhr

So what! Remember – Music loves you, Oval Office, 18 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19 Uhr

Dienstag, 9. Dez.

Spielesachmittag des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Deutsch-koreanische Tandemgruppe, Melanchthon-saal, Königsallee 48, 19 Uhr

Mittwoch, 10. Dez.

Offener Treff des Vereins Ehrenfelder Miteinander, in der Tagespflege der Diakonie (Kronenstraße 41), ab 19 Uhr

Spieler, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Donnerstag, 11. Dez.

Bibel-Teilen, mit Johannes Michalak und Stefan Robrecht, Gemeindeheim St. Meinolphus, 18 Uhr

Frankenstein, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Freitag, 12. Dez.

Frühschicht im Advent in der Kirche St. Meinolphus, 6 Uhr, anschließend Frühstück im Gemeindeheim

Das große Heft, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Mit Hannah Arendt über Israel und Palästina nachdenken, Kammerspiele, 19.30

Hotel Utopia Resort #2, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 13. Dez.

Spieler, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Buchvorstellung und Lesung: Als die Holzschuhe zerbrachen, ging ich barfuß, Oval Office, 19.30 Uhr

Verleihung des Bochumer Theaterpreises 2025, Kammerspiele, 21.45 Uhr

Sonntag, 14. Dez.

Wer feiert mit Wolf?, Theaterrevier, 11 Uhr

Robin Hood, Schauspielhaus, 15 Uhr

Kulturraum Melanchthonkirche, Chorkonzert: „Und immer wieder Maria“, mit dem Chor der Kantorei unter der Leitung von Ludwig Kaiser, Klavier: Tobias Bredohl, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 18 Uhr

Mit anderen Augen – ein musikalischer Abend über das Sehen, Kammerspiele, 19 Uhr

Andreas Rebers: Rumpelkin-der – Schmuddelstilzchen, Rebers singt Degenhardt, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Montag, 15. Dez.

Akte X-Mas, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Dienstag, 16. Dez.

Erzählcafé des Vereins Ehrenfelder Miteinander im Ladenlokal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Mittwoch, 17. Dez.

Christian Ehring: Versöhnung, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Offener Seniorentreff mit Kaffeetrinken, anschließend Adventsfeier mit Pastor i. R. Jürgen Kuhn, Gemeindeheim St. Meinolphus, 15 Uhr

Donnerstag, 18. Dez.

Gedächtnistraining, Melanchthonsaal, Königsallee 48, 9.30 Uhr

Freitag, 19. Dez.

Frühschicht im Advent in der Kirche St. Meinolphus, 6 Uhr, anschließend Frühstück im Gemeindeheim

Jugend ohne Gott, Theaterrevier, 19.30 Uhr

100 Jahre Tana Schanzara, Tanas, 19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #2, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 20. Dez.

Meine geniale Freundin, Schauspielhaus, 16 Uhr

Rodelsingen, Theaterrevier, 16 Uhr

Premiere: Orlando, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Alleinachten, Oval Office, 19.30 Uhr

Sonntag, 21. Dez.

Wer feiert mit Wolf?, Theaterrevier, 11 Uhr

Meine geniale Freundin, Schauspielhaus, 16 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkirche, 18 Uhr

Orlando, Kammerspiele, 19 Uhr

Bestattungshaus
Sternemann

Umfassende Trauerhilfe
jederzeit erreichbar

Hattinger Str. 52
44789 Bochum
Tel. 0234 37041
www.sternemann-bochum.de

Bestattungsvorsorge
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Jugend ohne Gott, Theaterrevier, 19 Uhr

Alleinachten, Oval Office, 19.30 Uhr

Dienstag, 23. Dez.

Spielenachmittag des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Das große Weihnachtslieder-singen, Schauspielhaus, 15 und 19 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Alleinachten, Oval Office, 19.30 Uhr

Donnerstag, 25. Dez.

Spieler, Schauspielhaus, 19 Uhr

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19 Uhr

Alleinachten, Oval Office, 19.30 Uhr

Freitag, 26. Dez.

Robin Hood, Schauspielhaus, 16 Uhr

Amsterdam, Kammerspiele, 19 Uhr

Samstag, 27. Dez.

Der geheimnisvolle Fremde, Theaterrevier, 18 Uhr

Sturmhöhe, Schauspielhaus, 19 Uhr

Alleinachten, Oval Office, 19.30 Uhr

Sonntag, 28. Dez.

Frankenstein, Schauspielhaus, 19 Uhr

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19 Uhr

Montag, 29. Dez.

Sörensen macht Urlaub: Lesung mit Bjarne Mädel und Autor Sven Stricker, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Dienstag, 30. Dez.

Judas, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

In dieser Ausgabe von „Der Ehrenfelder“ finden Sie eine Beilage des Schauspielhaus Bochum.

Frohe Weihnachten! 

seit 3 Generationen 

Zahnärzte
Dr. Günter Leyk
Juliane Leyk-Storm*

MSc Implantologie MSc orale Chirurgie
MSc ästhetisch rekonstruktive Zahnmedizin*

Ihr Spezialistenteam für
modernste Zahnheilkunde & Ästhetik

**IMMER – WIE GEWOHNT –
GERNE FÜR SIE DA!**

Ihre zuverlässigen Partner in Sachen
Zahn-Gesundheit und -Schönheit
für jedes Lebensalter. 

Ihre Zahnarztpraxis Dr. Leyk • Hattinger Str. 395 • BO-Weitmar • Tel. (0234) 94 33 30 • www.dr-leyk.de

Club 27 – Songs für die Ewigkeit, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Mittwoch, 31. Dez.

Kreiblers kalte Füße, Kammerspiele, 18 und 20.30 Uhr

Frank Goosen Silvester Spezial: Gemischte Tüte 2025, Schauspielhaus, 20 Uhr

„Löcher im Licht – Klang- und Textpassagen in der Silvesternacht, mit Ludwig Kaiser (Orgel, Klavier) und Mark Oliver Bögel (Rezitation), Melanchthonkirche, Königsallee 48, 18 Uhr

Die große Silvesterparty, Foyer Schauspielhaus, 22.30 Uhr

Regelmäßige Termine

dienstags

SeniorInnen-Gymnastikgruppe der ev. Kirche Wiemelhausen, Melanchthonsaal, 9.15 Uhr

mittwochs

Ehrenfelder Spaziergänge mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken. Treffpunkt: Hans-Ehrenberg-Platz, 11 Uhr.

Jahnel-Kestermann-Chor singt Volkslieder und Schlager. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen, Proben von 17.30 bis 19 Uhr, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius

donnerstags

Wochenmarkt auf dem Hans-Ehrenberg-Platz, 7 - 14 h

Kantorei an der Melanchthonkirche, 19.30 Uhr

ZEN-Meditation, Leitung: Johannes Michalak, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 19.30 Uhr (außer am 11. Dezember), Anmeldung zwecks Einführung erbitten unter: zen@himmelreich-bochum.de

freitags

Gymnastik für Seniorinnen in der DJK Teutonia Ehrenfeld, Gemeindehaus St. Meinolphus-Mauritius, 10.30 Uhr

Gottesdienste

St. Meinolphus-Mauritius

Samstag, 6. Dezember:
15.45 Uhr: Hl. Messe, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 7. Dezember:
10.30 Uhr: Wortgottesfeier, St. Meinolphus
10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Samstag, 13. Dezember:
15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 14. Dezember:
10.30 Uhr: Familienmesse, Kirche St. Meinolphus
10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle Bergmannsheil

Samstag, 20. Dezember:
15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 21. Dezember:
10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil
10.30 Uhr: Wortgottesfeier, St. Meinolphus

Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend):
17 Uhr: Christmette, Kirche St. Meinolphus

Donnerstag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag):
12 Uhr und 18.30 Uhr: Hl. Messe, Propsteikirche

Für Sie spitz gerechnet!

 **spitzweg apotheke**

Angebote gültig bis 31.12.2025

COUPON Gültig bis 31.12.2025

20 % RABATT auf ein Produkt Ihrer Wahl*

*Ausgenommen Rezepte, Zuzahlungen, Angebote, Rezepturen u. Lieferungen. Einzulösen in der Spitzweg Apotheke Bochum.

Ihre PLZ EINTRAGEN:

Apothekerin Flavia Gherghina
Drusenbergstraße 59 • 44789 Bochum
Tel.: 0234 - 31 31 15 • Fax: 0234 - 33 06 90
www.spitzweg-apotheke-bochum.de

Angebote nur auf vorrätige Artikel, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

GOTTESDIENSTE

Freitag, 26. Dezember (2.

Weihnachtstag):

10 Uhr: Hl. Messe, Kapelle St. Mauritius-Stift

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, St. Meinolphus

12 Uhr: Hl. Messe mit Trompete und Orgel, Propsteikirche

Samstag, 27. Dezember:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 28. Dezember:

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Reisesonntag in St. Meinolphus

Mittwoch, 31. Dezember (Silvester):

18.30 Uhr: Hl. Messe, Propsteikirche

Die Bücherei hat geöffnet: sonntags von 11 bis 12 Uhr, mittwochs von 16 bis 18 Uhr, am 1. Dienstag im Monat 14.30 bis 15.30 Uhr und am 1. Donnerstag im Monat von 17.45 bis 18.15 Uhr. Die Bücherei macht Weihnachtsferien vom 21. Dezember bis zum 4. Januar 2026

Melanchthonkirche

Sonntag, 7. Dezember:

12 Uhr: Gottesdienst „30 Minuten am Sonntag“ mit Konfirmandinnen und Konfirmanden, Musik: Ludwig Kaiser
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 14. Dezember:

10 Uhr: gesamtgemeindlicher deutsch-koreanischer Gottesdienst im Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9, mit JoHan Lee und Martin Röttger

Sonntag, 21. Dezember:

12 Uhr: Gottesdienst

15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend):

15 Uhr: Gottesdienst für Familien

17 Uhr: Christvesper

23 Uhr: Lichterkirche: Konzert und Lesung mit der Kantorei

Donnerstag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag):

11 Uhr: regionaler Kantatengottesdienst in der Dorfkirche Stiepel

15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Freitag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag):

11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 28. Dezember:

11 Uhr: regionaler Gottesdienst im Hustadtzentrum

15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Mittwoch, 31. Dezember (Silvester):

16.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9

Sonntag, 4. Januar:

12 Uhr: Gottesdienst

15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Freie ev. Gemeinde

sonntags, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

„Gemeindeschäfchen“: offene Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 Jahren, donnerstags, Anmeldung: gemeindeschafchen@feg-bochum.de

Christina Jordan gewinnt Abendlauf am Kemnader See

Gut vorbereitet durch Triathlon-Trainer Patrick Nübel liefen viele Starterinnen und Starter der DJK Teutonia Ehrenfeld beim 10. Wittener Abendlauf am Kemnader See in persönlicher Bestzeit ins Ziel.

Über die Fünf-Kilometer-Distanz wurde das Feld naturgemäß durch die jungen Läuferinnen und Läufer, die teilweise sogar extra aus Münster angereist waren, dominiert. Stark waren die Teutonen allerdings in den höheren Altersklassen mit zwei Siegen: Christina Jordan schaffte es in einer Zeit von 23:56 Minuten zum ersten Mal auf das Siegereppchen in ihrer Altersklasse W 50. Ein alter Hase auf dem Treppchen dagegen ist Aziz Kemmou, der ebenfalls den ersten Platz in seiner Altersklasse M55 belegte – nach nur 19:08 Minuten. Ihm dicht auf den Fersen blieb Deniz Hakan Domnik, der nach 19:30 Minuten nur knapp den dritten Platz in der Altersklasse M20 verpasste. Sechster der AK M50 wurde Trainer Patrick Nübel (23:45 Minuten).

Katrin Aurin lief in starken 25:06 Minuten als Sechste der AK W45 über die Ziellinie. Ihr folgte Frauke Hetz (26:39



Christina Jordan (r) und Aziz Kemmou feierten Siege in ihren Altersklassen. Foto: privat

Minuten) als Vierte ihrer Altersklasse. Nina Nübel (28:12 Minuten) wurde Fünfte der Altersklasse W50. Cristina Raabe feierte ihr Wettkampf-Debüt beim Wittener Abendlauf und freute sich riesig mit ihren Vereinskameradinnen sowie -kameraden über ihren starken Lauf nach 31:52 Minuten. Als nächstes steht für die DJK Teutonia Ehrenfeld der Silvesterlauf in Recklinghausen am 31. Dezember auf dem Programm.

BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Sonderveröffentlichung



Fenster · Haustüren
Kunststoff-Alu · Türen
Vordächer · Rollläden

DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 77 1366
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de

Fenster und Türen vom Profi Seit 60 Jahren zuverlässiger Partner

Das familiengeführte Kunststoff-Fenster Unternehmen DIETER LUEG GmbH garantiert durch seine 60-jährige Erfahrung und mit hochqualifizierten 28 Mitarbeitern besten Service, wenn es darum geht, Fenster und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in Neu- und Altbauten zu liefern und einzubauen. Die eigene

Kunststoff-Elemente-Produktion ist ebenso Garant für schnelle Lieferung und passgenauen Einbau durch eigene Monteure.

Lassen Sie sich in unseren Räumen fachlich beraten und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Ihr Team der DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH Bochum.

Nicole Pál genießt Blick aufs Mittelmeer

Blau-Weiß-Triathletin wird 77. bei der Mitteldistanz-WM in Marbella

Nach einer langen Saison wartete Anfang November mit der Ironman 70.3 Mitteldistanz-WM im spanischen Marbella noch ein Highlight auf Triathletin Nicole Pál vom SV Blau-Weiß Bochum. Nach sechs Stunden konnte sie als 77. von 292 Teilnehmerinnen ihrer Altersklasse W45 die Ziellinie überqueren.

Die Organisation vor Ort gestaltete sich zunächst chaotisch. Detaillierte Informationen zum Rennen gab es erst wenige Tage im Voraus. Fluggesellschaften stornierten kurz vor der Abreise den Fahrradtransport. Daher kam es dazu, dass viele Männer und Frauen ihre Räder untereinander tauschten, um überhaupt am Rennen teilnehmen zu können. „Das Rennen



Nicole Pál hatte Spaß abseits des WM-Rennens Spaß im Mittelmeer. Foto: privat

selbst war jedoch einer WM würdig“, sagte Nicole Pál. Ihr Fahrrad war zum Glück pünktlich angekommen. Daher konnte sie in der abschließenden Startgruppe des Tages auf die 1,9 Kilometer lange

Schwimmstrecke gehen. „Das Mittelmeer war mit 17,2 Grad selbst im Neoprenanzug recht kühl und der Wellengang ließ das Schwimmen anstrengend und die Orientierung schwierig werden“, sagte Nicole Pál. Die anschließende 90 Kilometer lange Radstrecke beeindruckte durch eine wunderschöne Landschaft aber auch durch knapp 1800 Höhenmeter. Zudem ließ starker Seitenwind auch auf den Abfahrten keine Entspannung zu.

Am Ende der zweiten Disziplin war Nicole Pál bereits eine Stunde länger unterwegs als auf gewöhnlichen 70.3-Kursen. Daher entschied sie sich, das Laufen etwas moderater angehen zu lassen als sonst. Die Rechnung schien aufzugehen, denn sie konnte ihr Tempo über den gesam-

ten Halbmarathon konstant durchlaufen, die Stimmung und die Szenerie am Mittelmeer genießen und kam im Ziel an.

„So ein WM-Rennen ist natürlich ein Saisonhöhepunkt, aber im Gegensatz zu den Qualifikationsrennen geht es für mich hier nicht um Platzierungen. Daher habe ich hier keinen Druck und kann die Stimmung, die schöne Streckenführung und das ganze Drumherum in vollen Zügen genießen. Ich freue mich schon auf die WM in Nizza im nächsten Jahr – da geht's dann zum ersten Mal in der AK50 an den Start, dann bin ich wieder ein ‚Altersklassen-Küken‘. Das gibt dem Älterwerden direkt einen positiven Beigeschmack“, so Nicole Pál.

XMas-Race mit Lichtershow und vielen Prämien

Blau-Weiß Bochum sorgt für Weihnachtsstimmung im Unibad

Am Samstag, 6. Dezember, und Sonntag, 7. Dezember, lädt der SV Blau-Weiß Bochum zum XMas-Race ins Unibad ein. Der Schwimmwettkampf findet mittlerweile zum fünften Mal statt und bietet Sportlerinnen und Sportlern ein besonderes Wettkampf-Erlebnis. Am zweiten Advents-Wochenende gibt es eine Weih-

achts-Lightshow, einen überdimensionalen Schneemann und viele Prämien für die schnellsten Schwimmerinnen und Schwimmer. All das sorgt für Weihnachts-Atmosphäre im Unibad.



Aus sportlicher Sicht ist das XMas-Race für die Aktiven ein erster Formtest der Saison auf der 50-Meter-Bahn. Bis Dezember finden die meisten Wettkämpfe traditionell auf der kürzeren 25-Meter-Bahn statt. Im

vergangenen Jahr waren rund 500 Schwimmerinnen und Schwimmer von 30 Vereinen aus ganz Deutschland am Start. Der prominenteste Teilnehmer kam im roten Anzug und weißem Rauschebart: Auf der 50-Meter-Brust-Strecke zeigte der Nikolaus, dass er auch im Wasser schnell unterwegs ist.



erste Anwendung kostenlos!



Alpha Cooling® Professional ist im therapeutischen Umfeld ein Medizinprodukt zur Behandlung von akuten und chronischen orthopädischen Schmerzen*. Wir von youmove bieten die Anwendung seit 2022 zur Stressreduktion, Leistungssteigerung und Steigerung des Wohlbefindens an. Teste jetzt mit diesem Gutschein eine Anwendung kostenlos und spüre die Wirkung von Alpha Cooling.

*Für die Lösung von Krankheitszuständen empfehlen wir Ihnen Ihren behandelnden Arzt zu konsultieren.

youmove
Dein Gesundheitsstudio in Bochum

GESCHENKGUTSCHEIN

jetzt zu Weihnachten verschenken!

Gültig bis Februar 2026
Einzulösen unter:



oder telefonisch / per WhatsApp und Mail

Humboldtstraße 54 • 44787 Bochum | 0163 6072350
<https://youmove-bochum.de> • info@youmove-bochum.de



Weil Fahnen und Banner verboten waren, nahmen die „Blue Hearts“ zu einem Auswärtsspiel auf dem Bökelberg jede Menge Regenschirme mit VfL-Logo mit. Die wurden dann beim Spiel als Fahnenersatz aufgespannt, übrigens bei bestem Wetter. Fotos (3): privat



Das Foto zeigt „Blue Hearts“ bei einer Turnierteilnahme. Mit dabei waren auch Mitglieder der ersten Stunde: Rüdiger Honz (hinten links) und Dieter Eichhorn (hinten rechts), die beide inzwischen verstorben sind.

„Blaue Herzen“ schlagen seit 25 Jahren für den VfL Ehrenfelder Fan-Club „Blue Hearts“ feiert Jubiläum

Besiegelt mit einem Motto, das für alle Mitglieder als geschriebenes Gesetz gilt „Für immer mit dem Herzen dabei. 100 % Spaß – 0,0 % Gewalt.“ hat sich vor 25 Jahren hat sich an der Hattinger Straße im Ehrenfeld der VfL-Fan-Club „Blue Hearts“ gegründet.

Noch völlig unorganisiert waren die Ehrenfelder VfL-Fans, als sie Ende der 1960er Jahre zur Castroper Straße pilgerten, um den VfL Bochum zu unterstützen. Irgendwann entwickelte sich dann die Idee, mit einer Fan-Club-Gründung ein Statement für den damals noch in der 1. Liga als „unabsteigbar“ geltenden VfL Bochum zu setzen. Im Jahr 2000 setzten zehn Mitglieder die Idee um, zwischenzeitlich

wuchsen die „Blue Hearts“ sogar auf rund 270 Mitglieder an. Aktuell kommt der Club auf rund 150 Mitglieder, 60 davon sind aktiv. Sie kommen nicht nur aus Bochum und dem Ehrenfeld. Auch in Flensburg und Frankfurt schlagen „Blaue Herzen“.

Zu den Mitgliedern zählen auch Toto und Harry, die sich zu ihrer Zeit als Bochumer Kult-Polizisten den Blue Hearts angeschlossen haben. Als Mitglieder treten sie aber kaum noch in Erscheinung. „Sie haben sich nicht abgemeldet“, sagt der Vorsitzende Andreas Flagmeyer.

Das Datum der Gründung, der 16. Dezember 2000, ist bei ihm aus gutem Grund im Gedächtnis eingetrag: Es ist sein Geburtstag. Damals



Andreas Flagmeyer ist Mitbegründer und Vorsitzender des Fanclubs Blue Hearts aus dem Ehrenfeld. Foto: 3satz/Jens Lukas

hatte ihn seine Familie davon überzeugt, einen Fanclub zu gründen, wenn er sich schon nicht dazu durchringen könne, einem beizutreten.

In der Ostkurve, Block P – da findet man an Spieltagen die „Blue Hearts“. „Wir stehen direkt unter den Trommeln der

„Blue White Drums“, die praktisch auch zu uns gehören, weil einige von uns in beiden Gruppen Mitglied sind“, so Flagmeyer und betont einen wichtigen Aspekt: „Wir sind ein Familien-Fanclub. Wir haben auch viele Kinder und Jugendliche bei uns, mit denen wir

Intelligent modernisieren...

on and more

- CAD-Planung
- Sprech- und Videoanlagen
- KNX Gebäude- und Systemtechnik
- Loxone-Smart-Home
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Netzwerktechnik
- Modernisierung
- Antennentechnik
- E-Mobilität

Elektro Oberfeld GmbH

Rombacher Hütte 16b
44795 Bochum

0234/58 66 146

info@elektro-oberfeld.de www.elektro-oberfeld.de

**NASSE WÄNDE?
FEUCHTER KELLER?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung.
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach & Schaub
Heimer Str. 299, 44809 Bochum

0234 - 2984098 oder 02339 - 929020

www.isotec.de/bochum

ISOTEC
IMMER BESSER.



verantwortungsvoll umgehen. Wir stehen nicht auf Randalen.“ Keine Randalen, aber coole Aktionen – Flagmeyer erinnert sich an eine Fahrt zum Gladbacher Bökelberg, wo der Ordnungsdienst des Gastgebers verbot, Fahnen und Plakate ins Stadion mitzunehmen. Also haben die „Blue Hearts“ im Fanshop sämtliche Regenschirme mit Vfl-Logo gekauft und ins Stadion mitgenommen. „Die haben wir beim Spiel aufgespannt, obwohl wir gutes Wetter hatten. Die Schirm-Geschichte kam gut an, das Spiel haben wir aber trotzdem verloren.“ Eine Fanfreundschaft pflegt der Club mit den „Lipperosen“ aus Lippstadt, einem FC Bayern-Fanclub. Gemeinsam haben sie in der Vergangenheit karitative Projekte unterstützt.



Die „Blue Hearts“ haben sich vor genau 25 Jahren im Ehrenfeld gegründet. Auch davor waren die Mitglieder schon Vfl-Fans, gingen aber unorganisiert ins Stadion an der Castroper Straße.

Wer mit dem Vfl Bochum sympathisiert, weiß, dass er sich nicht immer auf der Sonnenseite des Fußballs bewegt. „Ückendorf oder Lüdenscheid-Nord kann jeder“, findet Andreas Flagmeyer in Anspielung an die Fans von Schalke

04 und Borussia Dortmund, „aber Vfl-Fan zu sein und zu bleiben, das zeichnet einen charakterstarken Menschen aus dem Ruhrgebiet doch erst aus.“ Sein Schlusswort richtet Andreas Flagmeyer direkt an die „Blue Hearts“: „Ich bin un-

heimlich stolz auf die Leute, die in den vergangenen Jahren mit mir und mit uns ins Stadion gegangen sind, um unseren Verein zu unterstützen. Ich bin mir ziemlich sicher, dass der Vfl Bochum weiß, was er an seinen Fans hat.“

www.mirhoff-fischer.de

Buchhandlung
Mirhoff & Fischer

Pieperstraße 12
44789 Bochum
Telefon: 0234/
9783170

SCHIWON GmbH

Heizungs-Systeme
GAS
Bodsanierung komplett...
Sanitärtechnik
Abflussreinigung
Nacharbeiten
Regenwassernutzung
Beratung und Planung
Kundendienst

Sanitär- und Heißechnik
44803 Bochum · Liebfrauenstr. 14
Tel. 0234/35 10 59
Priv. 0234/31 39 09
Fax 0234/36 11 77
www.schiwongmbh.de
service@schiwongmbh.de

Die
SPD Bochum-Ehrenfeld
wünscht allen
Ehrenfelderinnen
und Ehrenfeldern
ein frohes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2026!

Alles Gute!

BOCHUM-EHRENFELD
SPD

666 Euro für den guten Zweck gespendet

Triathlon: Blau-Weiß-Aktive beendeten Saison mit „Charity-Biermeile“

Mitte November beendeten die Triathletinnen und Triathleten des SV Blau-Weiß Bochum ihre Saison traditionell mit der sogenannten „Charity-Biermeile“. Hier stand nach einem Jahr voller Training ausnahmsweise Gaudi im Mittelpunkt. Die Veranstaltung diente aber zudem einem guten Zweck. Mit dem Motto „Freiwillige Spende statt Startgeld“ kamen 666 Euro für den Förderverein Palliativstation Herne zusammen.

Eine Biermeile ist in vielen Sport-Gruppen eine Tradition zum Saisonabschluss. Es wird dabei eine Meile durch vier Runden auf dem Sportplatz gelaufen. Vor jeder Runde wird eine 0,33-Liter-Flasche Bier getrunken. „Die einen machen



Bereits Tradition hat die „Charity-Biermeile“ zum Saisonabschluss bei der Triathlon-Abteilung des SV Blau-Weiß Bochum. Foto: privat

ein echtes Rennen daraus, die anderen machen einen gemütlichen Spaziergang“, sagt Nicole Pál vom SV Blau-Weiß, „da in unseren Reihen jemand ist, der Zeitmessun-

gen auf Sportveranstaltungen anbietet, ziehen wir das etwas professioneller auf.“ Aufgrund der Umwandlung des Startgeldes in eine Spende haben die Blau-Weißen die Veran-

staltung in „Charity-Biermeile“ umbenannt. „Nun legen die meisten noch eine Weile die Beine hoch, bevor die Vorbereitung auf die Saison 2026 beginnt“, sagte Pal.

Baggern, pritschen – und lachen

Volleyball-Mixed-Team der DJK Teutonia sucht eine Stellerin

Die Saison in der 2. Hobby-Liga hat für die Volleyball-Mixed-Mannschaft der DJK Teutonia Ehrenfeld begonnen. Beim Training zwischen den Spieltagen fliegen zweimal pro Woche die Bälle in der Sporthalle der Graf-Engelbert-Schule über das Netz. Montags ab 18 Uhr und donnerstags ab 20 Uhr wird gebaggert, gepritscht – „und

vor allem gelacht“, sagt Abteilungsleiter Thomas Droste. Er leitet Spielerinnen und Spieler im Alter zwischen 22 und 55 Jahren an – vom Wiedereinsteiger bis zum alten Hasen. Zu Heimspielen tritt das Teutonia-Team an den Montagen, 2. Februar und 23. Februar, an. Anpfiff ist jeweils um 18.30 Uhr in der Halle der Graf-Engelbert-Schule. „Zu-

schauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, das Team anzufeuern und echte Volleyballstimmung zu erleben“, sagt Droste. Aktuell sucht die Mannschaft gezielt Frauen zur Verstärkung auf der Steller-Position. „Wir freuen uns besonders über Spielerinnen mit Erfahrung im Zuspielder Rolle auszuprobieren“

sagt Droste. Auch abseits des Spielfelds stimmt die Chemie: Nach dem Training wird gerne noch gemeinsam Pizza gegessen und mit Kaltgetränken angestoßen. Im Winter geht es zusammen auf den Weihnachtsmarkt. Mit dem befreundeten Verein aus Zirndorf (bei Nürnberg) besteht ein jährlicher Austausch mit wechselseitigen Besuchen.





**Wir wünschen frohe Weihnachten
und allen Autofahrern auch im
Jahr 2026 eine gute Fahrt!**

elsa-brandström-str. 31 • 44795 bochum-weitmar • fon 0234 - 41 75 76-0 • info@ac-weitmar.de

TG Bochum ist nun #Herzsicher

Verein veranstaltete Erste-Hilfe-Schulung zum Thema Wiederbelebung

Plötzlichen Herztod ist die häufigste Todesursache außerhalb von Krankenhäusern. Jährlich sterben in Deutschland über 65.000 Menschen daran – auch beim Sport. Anlass genug für die Turngemeinde (TG) Bochum, eine kostenlose Erste-Hilfe-Schulung für Übungsleiter und interessierte Mitglieder zur Wiederbelebung zu buchen.

Mit der Initiative „Herzsicher“ kooperieren die Björn-Steiger-Stiftung, die Deutsche Herzstiftung und der Deutscher Fußball-Bund (DFB) kooperieren bundesweit im Kampf gegen den plötzlichen Herztod und bieten zertifizierte Kurse an: Die TG Bochum schulte Trainer Uwe Göbel in die Turnhalle der Drusenbergschule. In einer



TG-Übungsleitungen und -Mitglieder sind nun fit in Wiederbelebungsmaßnahmen bei Herzstillstand. Fotos (2): Krane/TG Bochum

knappen Stunde vermittelte er die wichtigsten Schritte der Wiederbelebung bis zum Eintreffen eines professionellen Rettungsdienstes: das Erkennen einer Bewusstlosigkeit beziehungsweise eines Herzstillstands, das Absetzen des telefonischen Notrufs 112, die effektive Herz-Druckmassage bei Herzstillstand, den sicheren Umgang mit dem AED-Ge-

rät (Automatisierte Externe Defibrillatoren/„Defi“). Durch den kurzweiligen und leicht verständlichen Vortrag zum Thema Herzgesundheit brachte den Teilnehmenden angstfrei das sofortige Einleiten von Rettungsmaßnahmen näher. Mehrfach wies Uwe Göbel auf eine schnelle Reaktion hin, wenn ein Herzstillstand vorliegt. Abschließend

erhielten alle Teilnehmenden ein Zertifikat.

Vereine, Unternehmen und Privatpersonen, die diese Schulung buchen wollen, erhalten Infos auf der Homepage: www.herzsicher.de oder schreiben eine Email an: uwegoebelbochum@gmail.com Auch unter dem Hashtag #Herzsicher sind im Internet viele Informationen zu finden.



Trainer Uwe Göbel und Anne Glaß, 1. Vorsitzende der TG.

„Erste Hilfe für Kids“ im Bergmannsheil

Die Sportjugend im Stadt-sportbund hat erneut ihre bundesweit einzigartigen und kostenlosen „Erste-Hilfe-Kurse für Kids“ im Ehrenfeld im Universitätsklinikum Bergmannsheil angeboten. 80 Kinder aus ganz Bochum nahmen an zwei Tagen teil.

Die jungen Teilnehmenden erhielten spannende und praxisnahe Einblicke in ver-

schiedene Bereiche der Notfall-Hilfe. Zu den Höhepunkten gehörten die Notfall-Aufnahme, der Hubschrauberlandeplatz, ein Rettungswagen der Feuerwehr Bochum sowie praktische Erste-Hilfe-Übungen mit den Maltesern, die mit großem Engagement und Fachkompetenz unterstützten. Die Kinder durften überall selbst aktiv werden, Fragen

stellen und wichtige Erste-Hilfe-Handgriffe ausprobieren.

Das Projekt ist in dieser Form einmalig in Deutschland und verfolgt das Ziel, Kindern frühzeitig Sicherheit im Umgang mit Notfallsituationen zu vermitteln und Hemmschwellen abzubauen. Die starke Nachfrage und die positive Resonanz zeigen die besondere Bedeutung des Angebots.

Seriöser

Goldankauf

Vertrauen Sie beim Goldankauf echten Fachleuten.
Wir garantieren faire Preise.

QUICKELS
Goldschmiede
Atelier für handgearbeiteten Schmuck

Dr.-Ruer-Platz 2 | Bochum
www.quickels.eu

Stadtwerke senken Strom- und Gaspreis

Entlastungen für Netzbetreiber und Wegfall der Gasspeicherumlage

Für viele Kunden der Stadtwerke Bochum gibt es zum Jahreswechsel gute Nachrichten: Der Bochumer Energieversorger wird zum 1. Januar 2026 die Strom- und Gaspreise senken. Möglich wird dies durch eine von der Bundesregierung geplante Unterstützung der Übertragungsnetzbetreiber sowie den Wegfall der Gasspeicherumlage.

„Wir freuen uns, die von der Bundesregierung geplanten finanziellen Entlastungen direkt an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben zu können“, erklärt Frank Thiel, Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke. Der Arbeitspreis im Grundversorgungstarif StadtwerkeBasis Strom wird zum 1. Januar um 2,75 Cent pro Kilowattstun-



Frank Thiel, Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke Bochum. Foto: Stadtwerke

de auf 36,07 Cent/kWh brutto gesenkt. Gleichzeitig wird der Grundpreis um 1,98 Euro brutto pro Monat angehoben. „Für die allermeisten Kundinnen und Kunden bedeutet die Preisanpassung unterm Strich eine spürbare Entlastung. Bei einem Verbrauch von 2.000

kWh im Jahr reduzieren sich die Stromkosten in der Grundversorgung um rund 3,4 Prozent pro Jahr. Bei einem Verbrauch von 5.000 kWh im Jahr beträgt die Ersparnis bereits rund 5,5 Prozent“, erklärt Frank Thiel.

Auch beim Gas gibt es gute Nachrichten: Die Gasspeicherumlage, die derzeit mit 0,289 Cent/kWh (netto) bis zum Jahresende erhoben wird, entfällt auf Beschluss der Bundesregierung ab dem 1. Januar. „Diese Entlastung geben wir selbstverständlich vollständig an unsere Kundinnen und Kunden weiter. Ab Januar berücksichtigen wir den Wegfall der Umlage in den Rechnungen – ohne, dass unsere Kundinnen und Kunden etwas tun müssen“, betont Thiel.

Fragen zur aktuellen Prei-



sanpassung beantworten die Stadtwerke telefonsich. Unter der Servicenummer 960-3636 sind die Kundenberater montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 17 Uhr erreichbar. Wer persönlich mit einem Kundenberater sprechen möchte, hat hierzu im Kundencenter der Stadtwerke am Ostring 28 die Möglichkeit. Per WhatsApp sind die Stadtwerke unter 01573/5986602 erreichbar. Online-Kundencenter und ein Kunden-Chat sind verfügbar unter www.stadtwerke-bochum.de



**Für Bochum.
Mit Herz.**

**Zur Weihnachtszeit und
über das ganze Jahr.**

Mit allen Bochumerinnen und Bochumern feiern wir das ganze Jahr große und kleine Feste. Mit Herz für Bochum – und für dich.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Bochum**

WIR SAGEN DANKE!

WISSEN FÖRDERN – TALENTE STÄRKEN – ZUKUNFT GESTALTEN!

Das Deutschlandstipendium an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) wird durch zahlreiche Spenderinnen und Spender möglich. Sie tragen dazu bei, dass leistungsstarke und gesellschaftlich engagierte Studierende ihr Studium erfolgreich absolvieren und Verantwortung übernehmen können. Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern – und laden neue Partner ein, sich dieser starken Gemeinschaft anzuschließen.

WIR DANKEN:

Altner-Corbecher-Köhler-Stiftung ■ Arbeitgeberverband Ruhr-Lippe e.V. ■ BASF SE ■ BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ■ BERDING BETON GmbH ■ BIB - Bank im Bistum Essen eG ■ Bildungsfonds der Ruhr-Universität Bochum ■ BOWI - Vereinigung Bochumer Wirtschaftswissenschaftler e.V. ■ BRL Insolvenz GbR ■ Dr. Hans-Paul Bürkner ■ bvs-NRW GmbH ■ Cloudyion GmbH ■ Comma Soft AG ■ cv cryptovision GmbH ■ Dr. Jost Henkel Stiftung ■ Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH ■ E.ON Accounting Solutions GmbH ■ Beatrix Eickhoff und Dr. Andreas Eickhoff ■ EMU Institut für Energie-System, Material- und Umwelttechnik e.V. ■ Sabine Engel und Dr. Klaus Engel ■ Dirk W. Erthöfer ■ Forschungsgesellschaft KIB Konstruktiver Ingenieurbau e.V. ■ Prof. Dr. Kornelia Freitag ■ G DATA Cyber Defense AG ■ Gerber Architekten GmbH ■ Gesellschaft der Freunde der RUB ■ Gesellschaft zur Förderung der Katholisch-Theologischen Fakultät der RUB e.V. ■ GOLDBECK West GmbH ■ Hans-Jürgen Schulz-Stiftung ■ Hans-Lothar und Ursula Brandt-Stiftung ■ Martina Havenith und Albert Newen ■ Henkel AG & Co. KG aA ■ Horst Götz Stiftung ■ Ingenieursozietät Schürmann - Kindmann und Partner GbR ■ Dr. Otfried Joop ■ Katholisches Klinikum Bochum gGmbH ■ Prof. em. Dr.-Ing. Rolf Kindmann ■ Kluge Sanierung GmbH ■ Dr. Beate Konze-Thomas ■ KROHNE Messtechnik GmbH ■ Dr. Franz Kunisch ■ Lions Hilfswerk Bochum e.V. ■ Lions Hilfswerk Bochum-Ruhr e.V. ■ Lions Hilfswerk Wattenscheid e.V. ■ Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ■ Dorothee Madsen ■ Medion AG ■ Prof. Dr. Peter Mommer ■ Hassan Nawaz ■ Frank Neuroth ■ NRW.BANK ■ Oerlikon Barmag ZN der Oerlikon Textile GmbH & Co. KG ■ Prof. Dr. Dr. h. c. Martin Paul ■ phi-Consulting GmbH ■ Gudrun Pluta und Dr. Olaf Pluta ■ RAG-Stiftung ■ Rivera-Stiftung ■ Robert Bosch GmbH ■ Rotary Club Bochum ■ Rotary-Club Bochum-Hellweg ■ Rotary-Club Bochum-Rechen ■ rubitec GmbH ■ RUB Stiftung - Stiftung der Ruhr-Universität Bochum ■ Rudolf Chaudoin-Stiftung ■ Ruhrverband ■ Ruth und Gert Massenbergt Stiftung ■ Schneiders & Behrendt PartmbB, Rechts- und Patentanwälte ■ Michael Schüren ■ secida AG ■ SECUNIFRA GmbH ■ secunet Security Networks AG ■ Sensolytics GmbH ■ Sigi und Hans Meder Stiftung ■ SOCOTEC Ingenieure AG ■ Sonnabend Ingenieurbüro Statik und Baukonstruktion ■ Sparkasse Bochum ■ Stadtwerke Bochum Holding GmbH ■ Stiftung Kinderzentrum Ruhrgebiet ■ Stephen Tschöpe ■ VFR - Verein zur Förderung der Rechtswissenschaft e.V. ■ Vivawest Wohnen GmbH ■ Volkswagen Infotainment GmbH ■ Vonovia SE ■ Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG ■ Prof. Dr. Gordon Wassermann ■ Prof. Dr. Elmar Weller ■ Westenergie AG ■ Wilo-Foundation ■ Dr. Markus Wischemeyer ■ Ulf Wollenweber ■ WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH sowie zahlreichen weiteren Personen und Institutionen.

MITMACHEN UND ZUKUNFT GESTALTEN!

Sprechen Sie uns an: deutschlandstipendium@rub.de oder 0234 32 22055
www.rub.de/deutschlandstipendium-foerdern

SPENDENKONTO:

Ruhr-Universität Bochum
 Sparkasse Bochum IBAN: DE19 4305 0001 0001 2200 11, BIC: WELADED180C
 Verwendungszweck: Deutschlandstipendium + Ihre Adresse

Ein Talent fördern –
ein Jahr

1.800 €

pro Stipendium

Einzelspende

ab 75 €

für den
Bildungsfonds

**CHANCEN SCHENKEN,
ZUKUNFT SPENDEN**

**Deutschland
STIPENDIUM**
an der Ruhr-Universität Bochum

Jeep
DAS ORIGINAL

SETZEN SIE SICH NEUE ZIELE **DER NEUE JEEP® COMPASS e-HYBRID**



DER JEEP® COMPASS

Ab **299 €** leasen¹

Frühentschlossene profitieren beim JEEP® COMPASS FIRST EDITION von zahlreichen Ausstattungshighlights. Ab sofort im Privatkundenleasing.

Jeep® Compass 1.2 DCT6 e-Hybrid First Edition:

- Beleuchteter 7-Slot-Kühlergrill
- Matrix-LED-Scheinwerfer
- 16"-Infotainmentsystem
- Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- Sitz- und Lenkradheizung
- Elektrische Heckklappe
- Leichtmetallfelgen
- u.v.m.

Kombinierte Werte gem. WLTP: Kraftstoffverbrauch 5,9l/100 km; CO₂-Emission 133g/km;
CO₂-Klasse: D.

¹ Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für den Jeep® Compass 1.2 DCT6 e-Hybrid First Edition 107 kW (146 PS) für Privatkunden: Leasingsonderzahlung: 0,- €; Laufzeit: 36 Monate; mtl. Leasingraten: 299,- €; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Alle Preisangaben inkl. MwSt.; zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.145,- € und Zulassungskosten. Angebot gültig bis zum 31.12.2025. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informiert wir Sie gerne.

Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



**AUTOHAUS
PFLANZ**
Ihr Autopartner im Revier

Autohaus Pflanz GmbH
PEUGEOT | OPEL | FIAT | FIAT PROFESSIONAL | ABARTH | JEEP®
Hanielstr. 10 | 44801 Bochum | www.autohaus-pflanz.de